S. C. 1896
ARR

VI 1896 2

AMSTERDAM.
LIVRES, TABLEAUX
ESTAMPES.

AUCTION LIII.

7

AQUARELLE ✻

UND

✻ HANDZEICHNUNGEN ✻

ALTER MEISTER DES XV.—XVIII. JAHRHUNDERTS

SOWIE VON KÜNSTLERN UNSERER ZEIT

MEIST AUS DEM BESITZE EINES

SÜDDEUTSCHEN KUNSTFREUNDES.

VERSTEIGERUNG

MONTAG DEN 8. JUNI UND FOLGENDE ZWEI TAGE

VON VORMITTAGS 10 UHR PRÄCIS

BIS 2 UHR NACHMITTAGS

DURCH

AMSLER & RUTHARDT

KUNSTANTIQUARIAT

BERLIN W.

BEHRENSTRASSE 29a.

AUCTIONS-BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung geschieht ohne Ausnahme gegen sofortige BAARZAHLUNG; die Uebernahme erfolgt zugleich mit dem Zuschlage.

Auf die Zuschlagspreise zahlen die Ersteher fünf vom Hundert.

Das geringste zulässige Gebot ist eine halbe Mark. Von 50 Mark aufwärts kann nicht um weniger als eine Mark gesteigert werden, von 100 Mark aufwärts nicht unter fünf Mark.

Wir berechnen die Mark mit fr. 1,25 = $ 0,25 = sh. 1.—.

Das Recht, Nummern zu vereinigen oder zu trennen, oder auch die Nummerfolge zu unterbrechen, behalten sich die Versteigerer ausdrücklich vor.

Kann eine entstandene Meinungsverschiedenheit über den Zuschlag nicht sofort zwischen den Betheiligten beglichen werden, so wird die streitige Nummer nochmals ausgeboten.

Die Käufer sind gehalten, ihre Erwerbungen nach jeder Sitzung in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür zu leisten.

Garantie für Aufbewahrung verkaufter Nummern kann in keiner Weise übernommen werden.

Durch die öffentliche Ausstellung ist Jedermann Gelegenheit geboten, sich von dem Zustande der zur Versteigerung gelangenden Gegenstände zu unterrichten; Reclamationen können daher nach erfolgtem Zuschlage keinerlei Berücksichtigung finden.

BESICHTIGUNG

der Sammlung Donnerstag, Freitag und Sonnabend vor Beginn der Auction in der ersten Etage unserer neuausgestatteten Geschäftsräume Behrenstrasse 29a. Auswärtige Kunstfreunde wollen sich wegen Ansichtssendungen gefälligst rechtzeitig an uns wenden, damit ihren Wünschen möglichst umfassend Rechnung getragen werden kann. Die Versendung geschieht in beiden Richtungen auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

AUFTRÄGE

übernehmen ausser den bekannten Kunst- und Buchhandlungen des In- und Auslandes auch die Unterzeichneten und ertheilen bereitwilligst auf die Auction bezügliche Auskunft.

BERLIN, W.
Behrenstrasse 29a.

AMSLER & RUTHARDT
(GEBRÜDER MEDER.)

KATALOG

EINER SEHR WERTHVOLLEN

SAMMLUNG VON AQUARELLEN

UND

HANDZEICHNUNGEN

BERÜHMTER ALTER MEISTER DES XV. BIS XVIII. JAHRHUNDERTS

SOWIE VON HERVORRAGENDEN KÜNSTLERN
UNSERER ZEIT

MEIST AUS DEM NACHLASSE EINES SÜDDEUTSCHEN KUNSTFREUNDES

Versteigerung zu Berlin

Montag den 8. Juni und folgende zwei Tage

Vormittags präzis 10 Uhr bis 2 Uhr Nachmittags

in unseren Ausstellungs-Räumen

Behrenstrasse 29a I. Stock.

VERKAUFSORDNUNG:

Täglich von 10 Uhr Vormittags präcis bis 2 Uhr Nachmittags.

Montag, 8. Juni No. 1—252; Dienstag, 9. Juni No. 253—525;
Mittwoch, 10. Juni No. 526—760.

KUNST-ANTIQUARIAT VON AMSLER & RUTHARDT

Berlin W., Behrenstrasse 29a.

Seit Januar 1877 Inhaber A. & L. MEDER.

AUFTRÄGE

FÜR

AMSLER & RUTHARDT

ZUR

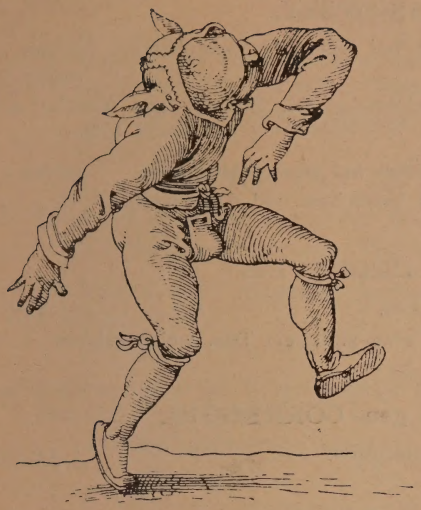
AUCTION LIII

von .....

Bedeutende hiesige und auswärtige Kunst-Auctionen besuchen wir persönlich. Aufträge erbitten wir zeitigst und mit directer Post.
Auftraggeber, mit welchen in Verbindung zu stehen wir noch nicht die Ehre haben, ersuchen wir höflichst, ihren Aufträgen entsprechende Deckung beizufügen.

No.	*Anfangswort.*	*Mark.*	*No.*	*Anfangswort.*	*Mark.*

No.	*Anfangswort.*	*Mark.*	*No.*	*Anfangswort.*	*Mark.*



AQUARELLE

UND

HANDZEICHNUNGEN

ALTER UND NEUER MEISTER

DES XV. BIS XIX. JAHRHUNDERTS

Die Künstlernamen wurden nach Angabe der bisherigen Besitzer beibehalten. Die Maasse sind in Centimetern angegeben, wobei das Höhenmaass stets voransteht.

JAN VAN AACHEN.

1 Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht nach Aegypten. 12/12.
Bister. Smlg. Praun.

2 Die Geburt der Maria. Figurenreiche Composition. 40/27.
Feder und Bister, weiss gehöht.

N. AARTMANN.

3 Hafenansicht mit reicher Staffage. 19/26.
Schöne Tuschzeichnung. Voll bezeichnet.

4 Flusslauf und Ufer, durch Schiffe und Figuren reich belebt. 2 Blatt, je 12/20.
In gleicher Ausführung und ebenso schön, wie das Vorige.

JACOB THEODOR ABELS.

5 Schattiger Laubwald, im Vorgrunde eine mächtige Eiche, unter welcher ein Edelhirsch und Rehe grasen, links am Wasser ruhende Rehe. 31/44.
Ausgeführte Federzeichnung in Sepia und Tusche. Voll bezeichnet.

EUGEN ADAM.

6 Uebergang einer französischen Infanteriecolonne über die Alpen. Durch steile Felsen sieht man die Kette der Soldaten den Berg mühsam hinansteigen, im Vorgrunde steht ein Offizier, Soldaten schöpfen Wasser aus einem Bache, während Maulthiertreiber die schwer beladenen Thiere leiten. 27/40.
Meisterhafte, ausgeführte Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt 1862.

IWAN AIWASOWSKY.

7 Ein Segelschiff mit gerafften Segeln bei einem heraufziehenden Sturme. 20/25,5.
Vorzügliche, charakteristische Zeichnung mit Bleistift und Tusche auf grundirtes Papier, weiss gehöht. Voll bezeichnet und datirt 1779.

8 Grosses Segelschiff nach einem Sturme auf bewegter See. 20/25,5.
Ebenso in jeder Beziehung. Voll bezeichnet und datirt 1779.

HEINRICH ALDEGREVER.

9 Kopf eines aufgezäumten Ziegenbockes. 12/7.
Feder auf grundirtes Papier von grau violettem Ton, weiss gehöht.

ANTONIO ALLEGRI gen. CORREGGIO.

10 Studienblatt mit Kinder- und Greisenköpfen. 33/23.
Vorzügliche Studie in Rothstein.

11 Kopf eines jungen Mädchens. 17/14.
Schwarze und rothe Kreide.

ALBRECHT ALTDORFER.

12 Mondlandschaft mit einer Burg am Wasser. 16/15.
Mit der Feder und schwarzer Kreide auf blaugrau grundirtes Papier gezeichnet und weiss gehöht. Vorzügliches Blatt, ganz in der Weise seiner radirten Landschaften.

13 Venus lässt Pluto durch Amors Pfeil in Liebe zu Proserpina entflammen. 18,5/19.
Prachtvolle Federzeichnung in schwarzer Tusche auf grau grundirtes Papier, weifs gehöht. Ein Hauptblatt.
Siehe die Abbildung.

JOST AMMAN.

14 Stehender Edelmann, einen Becher in der Rechten. 10/9.
Fein mit der Feder gezeichnet. Auf der Rückseite ein Säbelfechter in der Auslage.

15 Römischer Krieger mit Hellebarde und Schild. 9/7.
Ebenso.

JAN ASSELYN.

16 Ansicht einer verfallenen Brücke in Rom. 20/31.
Schöne Tuschzeichnung.

17 Das Colosseum zu Rom. 27/39.
Lavirte Skizze in Tusche und Bister.

JAN WALTHER VAN ASSEN.

18 Die Beschneidung Christi. Rund. 22.
Feder, in der Weise der runden Holzschnittpassion.

HENDRIK AVERCAMP.

19 Wirthshaus am Fufse eines verfallenen Thurmes auf der Landstrasse, im Vordergrunde Wanderer zu Pferde und zu Fuss. 16,5/20,5.
Tusche und verschiedenfarbige Kreiden.

HENDRIK VAN DE SANDE BAKHUYSEN.

20 Bulle mit zwei Kühen auf der Weide. 17/24.
Lavirte Sepiazeichnung. Voll bezeichnet.

21 Strohhütte unter Bäumen; holländischer Kanal mit Schlittschuhläufern. 2 Blatt. 11/16.
Lavirte Tuschzeichnungen.

22 Eichengruppe am Eingang eines Waldes, links der Blick in ein hügeliges Flussthal. 26/35.
Sonnige, ausgeführte Aquarelle. Rückseitig bezeichnet.

LUDOLF BACKHUYSEN.

23 Die neugierigen Töchter des Cecrops finden im Korbe den kleinen Erichthonius. 13,5/17,5.
Feder und Tusche.

24 Dreimaster auf glatter See. 14/21.
Schöne Tuschzeichnung.

25 Ankunft eines Dreimasters im Hafen, Boote und Yachten fahren demselben entgegen. 11/19.
Ebenso.

26 Ein kleines Fahrzeug sucht ein vom Sturme beschädigtes Kriegsschiff zu bergen. Im Hintergrunde die Thürme einer Hafenstadt. 24/40.
Bister und Tusche. Bezeichnet. Schönes Hauptblatt.

HANS BALDUNG gen. GRÜN.

27 Maria, in einer gebirgigen Landschaft, auf einer Rasenbank, das Kind stillend. 17/14.
Mit der Feder und schwarzer Tusche auf rothbraun grundirtes Papier gezeichnet und weiss gehöht. Von der Schönheit einer Dürer-Zeichnung, und vorzüglich erhalten.

PIETER BALTENS.

28 Hügelige Landschaft mit einem Bache, im Hintergrunde eine Stadt auf einer Anhöhe. 19/29.
Geistreiche Federzeichnung dieses sehr seltenen Meisters. Rückseitig voll bezeichnet.

BACCIO BANDINELLI.

29 Männlicher Act von der Seite. 42/16.
Feder und Bister.

30 Männlicher Act vom Rücken gesehen, Muskelstudie. 35/18.
Feder und Bister, weiss gehöht.

31 Männliche Acte. 3 Blatt. 18/23. bis 37/25.
Ebenso.

32 Figurengruppe. Studie zu einer Krankenheilung. 28/34.
Breit in Bister gezeichnet und weiss gehöht.

FRANCESCO BARBIERI gen. GUERCINO.

33 Streitende Amoretten bei einer Weinkufe. 24/36.
Sehr flotte in Bister lavirte Federskizze.

34 Ein Heiliger theilt Korn aus unter die Armen. 24/17.
Lavirte Federzeichnung. Samlg. Dr. Petzold und Pokorny.

PIETER BARBIERS.

35 Waldwiese mit einem Bauernhaus im Hintergrunde. 21/29.
Tusche.

FEDERICO BAROCCIO.

36 Christus erscheint Magdalena als Gärtner am Ostermorgen. 30/21.
Geistreiche Federzeichnung in Bister, leicht getuscht. Smlg. Böhm.

37 Steinigung des heiligen Stephanus. 50/36.
Figurenreiche Composition. Lavirte Federzeichnung.

38 Aufwärts blickender Knabenkopf. 13/14.
Schwarze und rothe Kreide auf graublaues Papier. Auf der Rückseite in schwarzer Kreide die flüchtige Studie zu der nachfolgenden Verkündigung Mariae. Smlg. Verstolk.

39 Verkündigung Mariae. 15/10.
Entwurf zu einem Besuch Mariae bei Elisabeth. 16/17.
Zwei vorzügliche, flotte Federskizzen in Bister, leicht lavirt. Smlg. His de la Salle und Denon.

40 Studienblatt mit menschlichen Figuren, Hunden, Architektur; auf der Rückseite Studien nach einem Elephanten. 28/20.
Höchst geistreiche Federzeichnung. Smlg. Lempereur.

GERARD VAN BATTEM.

41 Felsige Waldlandschaft, im Hintergrunde Wasserfälle, deren einer von Bauern mit ihrer Heerde überschritten wird. 26/40.
Prächtig ausgeführtes Blatt in Gouachefarben.

42 Diana rettet Iphigenia vom Opfertode. 24,5/34.
Figurenreiche Composition, sehr ausgeführte Zeichnung in violetter Tusche und weiss gehöht.

J. BAUDOUIN.

43 Landschaften. 2 Blatt. 17,5/25 und 19,5/31.
Voll bezeichnet und datirt 1739. Rothstein.

HIERONYMUS VON BAYER.

44 Hohe Buchen und Eichen am Waldessaum, welchem entlang ein gedeckter Karren fährt. 48/38.
Sepia und Tusche. Bezeichnet und datirt 1827. Schönes decoratives Blatt.

CLAES VAN BEERESTEYN.

45 Blick auf eine von Bäumen und Gestrüpp eingefasste Wiese. 14/19.
Mit der Feder in Bister gezeichnet, und leicht getuscht, ganz in der Weise seiner Radirungen.

BARTHEL BEHAM.

46 Lebensgrosses Brustbild eines alten Mannes mit starkem Kropfe. 40/29.
Kapitale Zeichnung in schwarzer und rother Kreide auf bräunliches Papier.

HANS SEBALD BEHAM.

47 Tanzender Schalksnarr; stehender Bauer. 12/16.
Vortreffliche, charakteristische Federzeichnung.
Siehe die Abbildung Seite 1.

48 Zwei Schweine; Studie zum Gleichniss des verlornen Sohnes. 16/21.
Tusche, weiss gehöht.

STEFANO DELLA BELLA.

49 Putten geleiten einen mit Löwen bespannten römischen Wagen. 8/42.
Zug von 14 Putten. 8/42.
Zwei Federzeichnungen in Friesform, leicht getuscht.

ANTONIO BELLUCCI.

50 Susanna und die beiden Alten. 16/20.
Flotte Rothsteinstudie.

EDUARD BENDEMANN.

51 Sokrates im Kreise seiner Schüler. Entwurf zu dem Gemälde im Kgl. Schlosse zu Dresden. 11,5/46.
Vorzügliche Zeichnung in Bleistift, Sepia und farbiger Tusche. Voll bezeichnet und datirt 1849.

DIRK VAN BERGEN.

52 Stehendes und ruhendes Rind. 10/13.
Schöne Tuschzeichnung auf Pergament.

NICOLAUS BERGHEM.

53 Heerde am Flussufer. 19/31.
Flotte Rothsteinskizze.

54 Die Verkündigung an die Hirten. 31/26.
Aeusserst flotte Skizze in schwarzer Kreide.

55 Baumreiche Landschaft; im Vordergrunde Hirten und Herde. 22/33.
Prächtige lavirte Sepiazeichnung.

56 Hirtenpaar mit Heerde, die Hirtin auf einem Maulthiere reitend. 19/23.
Lavirte Sepiazeichnung.

57 Wassermühle zwischen Felsen; im Vordergrunde eine Heerde am Mühlenbach, rechts grossartige Wasserfälle. 28/44.
Höchst geistreiche, kapitale Zeichnung in schwarzer Kreide. Smlg. de Vos.

58 Kurzhaariger Hund in drei verschiedenen Stellungen. 14,5/17.
Schwarze Kreide und in Bister lavirt.

59 Gruppe von fünf Schafen. 17/13.
Studienblatt in schwarzer und rother Kreide. Bezeichnet.

60 Zwei Köpfe von Steinböcken. 18/30.
Vorzügliche Oelstudie.

JAN BISCHOP (EPISCOPIUS).

61 Waldersrand mit römischen Ruinen im Hintergrunde. 22/24,5.
Vorzügliche lavirte Zeichnung in Bister.

62 Sturz der Titanen nach Giulio Romano's figurenreichem Gemälde. 28,5/38,5.
Ebenso.

63 Männliches Brustbild im Pelzrock nach Hans Holbein. 30/22.
Ebenso.

64 Der heilige Jacob von Compostella in einem Saale Pestkranke heilend. Grofse figurenreiche Composition nach Tintoretto. 30/58.
Vorzügliche, wirkungsvolle Bisterzeichnung.

ABARHAM BLOEMAERT.

65 Ein Patriarch und sein Weib auf den Knieen im Gebet. 13/9.
Ein Bischof im vollen Ornate. 24,5/17,5.
Lavirte Zeichnungen in Bister, weiss gehöht.

66 Wanderer mit Korb und Tasche vom Rücken gesehen. 15/11.
Ebenso.

PIETER VAN BLOEMEN.

67 Stehende Ackerpferde. 14/19.
Mit drei Pferden bespannter Reisewagen. 14,5/21.
Zwei lavirte Tuschzeichnungen, erstere voll bezeichnet.

68 Ausgespannte Pferde vor einem zweirädrigen Karren. 17/27.
Ebenso.

JACQUES FRANÇOIS BLONDEL.

69 Ruine einer römischen Fontaine in Säulenstellungen. 27,5/21,5.
In Tusche. Voll bezeichnet.

JEAN JACQUES DE BOISSIEU.

70 Landschaft mit einem Haus auf schroffem Felsen. 29/42.
Tusche.

71 Ein Kellergewölbe mit zahlreichen Weinfässern. Studie zu den grossen Fassbindern. 25/39.
Wirkungsvoll in Bister lavirt. Smlg. Franck.

HANS BOL.

72 Hügelige Flusslandschaft, im Hintergrunde das Meer. Rund. Durchm. 16.
Reizvolle, feine Zeichnung in Feder und Tusche.

73 Landschaft mit weitem Fernblick in eine Ebene. Im Vorgrund Chisäus, welcher auf die ihn verspottenden Knaben einen Bären hetzt. 15/21.
Von derselben feinen Vollendung. Voll bezeichnet und datirt.

74 Holländische Kanallandschaften. Entwürfe zu Emaillen. 2 Blatt. Rund und oval. Durchm. ca. 5.
Feder.

JAN BOTH.

75 Baumgruppen am Rande eines Wassers; im Hintergrunde ein hoher Bergkegel. 31/40.
Sehr schöne Zeichnung in Kreide und Tusche.

FRANÇOIS BOUCHER.

76 Halblebensgrosser Kopf eines jungen Mädchens. 21/16,5.
Rothstein.

77 Sitzender männlicher Act. 39,5/41,5.
Vorzügliche Zeichnung in schwarzer Kreide auf Tonpapier und weiss gehöht.

A. BRAAKMANN.

78 Winterlandschaft mit Schlittschuhläufern. 26/43.
Flotte Skizze in Sepia und Tusche. Voll bezeichnet.

79 Landschaftliche Entwürfe zu den von dem Künstler ausgeführten Gemälden in verschiedenem Privatbesitz. 27 Blatt, meist gr. qu. fol.
Vorzügliche, flotte Studien in Sepia und Tusche, mit der Angabe von des Künstlers Hand, wann und für wen die Gemälde ausgeführt sind.

ADRIAN FERDINAND DE BRAEKELEER.

80 In der Weinlaube vor einem Hause unterhält sich ein Herr mit einem jungen Bauernmädchen, während in der Thür die Mutter sich verborgen hält und lauscht. 32/40.
Flotte Sepiazeichnung, leicht in Farben getuscht. Voll bezeichnet und datirt 1841.

81 Junge Holländerin einen Kessel scheuernd. 27/22.
Sehr schöne, ausgeführte Zeichnung in schwarzer Kreide auf blaues Papier. Voll bezeichnet und datirt 1827.

ALBERT JONAS BRANDT.

82 Ein Strauss blühender Narcissen. 29/23.
Ausgeführte, vortreffliche Aquarelle. Rückseitig voll bezeichnet.

JACOB DE BRAY.

83 Paris und Oenone unter einem Baume. 16/13.
Schöne getuschte Federzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1661.

PAUL BRILL.

84 Baumreiche Flusslandschaft mit einem grossen Kloster links auf einer Anhöhe. 18/28.
Vorzügliche, geistreiche Federzeichnung in Bister.

85 Gebirgige Waldlandschaft mit einer Felsenburg. 21/30.
Feder, schwarze und blaue Tusche. Fleckig.

JAN VAN BRONKHORST.

86 Fische, Frösche, Käfer, Schmetterlinge und ähnliches Gethier. 16/23.
Vorzüglich in Deckfarben auf Pergament. Smlg. Dreux.

87 Muscoviter Vogel von den Canarischen Inseln und zwei andere ausländische Vögel auf einem Aste. 33/24.
Aeusserst fein ausgeführte Aquarelle in Deckfarben. Bezeichnet.

88 Geldensche Spegt und zwei indische Singvögel auf einem Aste. 29,5/27.
Von derselben feinen Ausführung, auf Pergament. Bezeichnet.

ANGELO BRONZINO.

89 David kehrt mit Goliaths Haupt als Sieger heim. 29/25.
Höchst geistreiche Zeichnung in Feder und Bister.

90 Am Boden sitzende junge Frau mit der Linken nach einer Last auf ihrem Rücken greifend. 23/28.
Bister auf grünliches Papier, weiss gehöht.

JAN BRUEGHEL.

91 Gruppe von vier Bauern, deren einer nach dem Himmel deutet. 26/20.
Ausgeführte Federzeichnung.

PIETER BRUEGHEL D. A.

92 Christus heilt die Kranken. 10/18.
Feder und Tusche, weiss gehöht.

93 Skizzenblatt mit mehreren von des Künstlers bekannten phantastischen Groteskfiguren. 8/19.
Vorzügliche, höchst geistreiche Federzeichnung auf röthliches Papier.

HERMANN VAN BRUESSEL.

94 Landschaft mit einer Bauernhütte und Heuschober. 16/22.
Tusche. Rückseitig voll bezeichnet.

C. J. DE BRUYN.

95 Dunkelblau blühende Malven in natürlicher Grösse. 29/21,5.
Vorzüglich ausgeführte Aquarelle. Voll bezeichnet.

THEODOR DE BRY.

96 Entwurf zu einer Kartusche. 8/14.
Feder und blaue Tusche.

97 Entwurf zu einem Prunkteller, den Untergang der Aegypter im rothen Meere darstellend. Rund. Durchm. 34.
Kapitale Zeichnung von ungemeiner Lebendigkeit in vorzüglicher feiner Ausführung in Feder und violetter Tusche.

BUONACORSI gen. PERINO DEL VAGA.

98 Antikes Akanthusornament. 12/8,5.
Feder und Bister.

99 Petrus auf den Knieen vor Christus empfängt die Schlüssel. 25/17.
Aeusserst flotte Federzeichnung. Bezeichnet.

100 Christus erweckt Jairi Töchterlein. 14/13,5.
Feder und Bister.

MICHELANGELO BUONAROTTI.

101 Die Vision der heiligen Katharina von Siena. Gruppe von vier Figuren. 28/20.
Sehr schöne Studie in Kreide.

102 Die Propheten Jeremias und Jonas nebst den sie umgebenden architectonischen Figuren und Gliederungen. 26/37.
Flüchtiger, meisterhafter Entwurf mit der Feder zur Decke der sixtinischen Kapelle. Fleckig.

103 Der Teufel der Wollust mit seinen Attributen; einer der Groteskköpfe, ähnlich denen im britischen Museum (Braun 13), welche durch die Stiche des Monogrammisten J. H. S. bekannt sind. 23/18.
Höchst geistreiche, interessante Federzeichnung in Bister, ein Hauptblatt.

WILLEM BUYTENWEG.

104 Landschaft mit einer Wassermühle. 18/29.
Geistreiche Federzeichnung. Leicht lavirt. Smlg. Grünling.

PAOLO CAGLIARI IL VERONESE.

105 Bischof und ein Heiliger verehren Maria und das Christuskind. 14/22.
Auf grundirtes Papier und weiss gehöht. Leider nicht gut erhalten.

106 Ganze Figur eines knieenden Jünglings in faltenreichem Gewande. 39/24.
Schöne Zeichnung in Kreide auf grundirtes Papier und weiss gehöht. Aufgezogen und berieben.

POLIDORO CALDARA gen. CARAVAGGIO.

107 Zug von Männern und Frauen in Friesform. 12/41.
Schöne Federzeichnung in Bister, weiss gehöht.

108 Gruppe aus einem römischen Opferfest. 13/17.
Feder.

JACQUES CALLOT.

109 Ein Mann und eine Frau, welche Steine schleppen, vielleicht zu Dantes Inferno. 10/10.
Feder.

110 Venezianische Carnevalscene. 27/40.
Vorzügliche, flotte Zeichnung in Bister lavirt.

111 Jüngling in weitem Mantel, dahinter ein flöteblasender Knabe. 24/14.
Flüchtige Studie in schwarzer Kreide.

LUCA CAMBIASO.

112 Christus im Garten Gethsemane. 26/19.
Feder und Tusche auf rothbraunes Papier, weiss gehöht.

113 Helios treibt seine Rosse zu schnellerem Laufe an. 28/42.
Aeusserst flotte Federstudie zu einem Deckengemälde.

GIULIO CAMPI.

114 Moses die wasserholenden Frauen schützend. 20/32,5.
Bister auf graugrünes Papier, weiss gehöht.

ANTONIO CANALE.

115 Ansicht von San Christoforo bei Venedig gegen Murano, die Wasserfläche von zahlreichen Gondeln belebt. 28/41.
Prächtige, vollendete Sepiazeichnung, in Tusche lavirt und von der malerischen Wirkung eines Gemäldes. Smlg. Sellier und Klinkosch.

DOMENICO MARIA CANUTI.

116 Der heilige Franziscus bei den wasserschöpfenden Arbeitern am Brunnen. Lünette. 17/34.
Breit behandelte, lavirte Studie in Sepia auf bräunliches Papier.

JAN VAN DE CAPELLE.

117 Zwei kleine Seestücke mit Schiffen. je 7,5/14.
Schwarze Kreide und Tusche.

GIOVANNI JACOPO CARAGLIO.

118 Mercur, nackt, in ganzer Figur, die antike Doppelflöte blasend. 21/12.
Höchst reizvolle, graziöse Tuschzeichnung auf violett grundirtes Papier, weiss gehöht. Dabei der Stich des Meisters, Bartsch 36. Ein Hauptblatt.
Siehe die Abbildung.

AGOSTINO CARRACCI.

119 Aufwärts blickender Kopf eines Jünglings. 11/9.
Schwarze Kreide.

ANNIBALE CARRACCI.

120 Der heilige Hieronymus in einer Fluss-Landschaft. 19/26.
Geistreiche Federzeichnung.

121 Der Leichnam Christi von einem Apostel gehalten. 15/13.
Höchst geistreiche Federzeichnung. Voll bezeichnet. Smlg. Crozat.

122 Brustbilder zweier vornehmer Damen. Auf der Rückseite Studien schwebender Engel. 18/18.
Sehr geistreiche Federskizze.

123 Ein Bacchusknabe auf einem Früchtefeston sitzend, vor ihm zwei Ziegen; als Wanddecoration gedacht. 28/13.
Bister und Rothstein, voll bezeichnet. Smlg. P. J. Mariette.

124 Musikanten und tanzendes Paar unter einem Baume. Entwurf zu einem Gemälde. 41/39.
Vortreffliche, breit behandelte Federskizze nach der Natur. Bekannt durch den Stich von Pond. Smlg. Houlditsch und Esdaile.

LUDOVICO CARRACCI.

125 Gruppe aus einer Sündfluth. 31/22.
Vorzügliche, flüchtige, lavirte Federskizze.

GIOVANNI BENEDETTO CASTIGLIONE.

126 Jacob vom Engel geleitet zieht heim in das Land Kanaan. 28/43.
Vorzügliche, flotte Zeichnung in Bister. Smlg. Thane und Thomas Lawrence.

127 Es ist vollbracht. Christus am Kreuz von den Seinen beweint. 29/40.
Prächtiger Entwurf in Farben. Kapitalblatt von gewaltiger Wirkung.

H. G. TEN CATE.

128 Hochwald mit prächtigen Buchen und Eichen. 25/30.
Wirkungsvoll in Sepia und Tusche. Voll bezeichnet.

JAKOB CATS.

129 Landschaft mit wogendem Kornfeld, ein Hirte treibt seine Heerde dem Beschauer entgegen. 18/25.
Vorzügliche, getuschte Federzeichnung. Rückseitig bez. und dat. 1789—1790.

130 Dorfstrasse mit einem Gehöfte links bei einer prächtigen Eiche. Ein Hirte treibt seine Kühe dem Beschauer entgegen. 35/31.
Kapitale Tuschzeichnung. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1773.

131 Die Monate durch ländliche Beschäftigungen im Freien dargestellt. 6/9,5.
Zwölf reizende kleine Tuschzeichnungen. Rückseitig bezeichnet.

132 Bauernhütte unter schattigen Bäumen. Ein Bauer treibt seine Kuh von links der Hütte zu. 11,5/9.
Sehr ausgeführte reizende Aquarelle. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1777.

EMIL DE CAUWER (BERLIN).

133 Innen-Ansicht des Chores im Mailänder Dome mit zahlreicher figürlicher Staffage. 34/24.
Sorgfältig ausgeführte Aquarelle in lebhaften Farben. Voll bez. und dat. 1859.

134 Inneres der Benedictiner-Kirche zu Gent, ebenso. 33/22.
Ebenso in jeder Beziehung.

BENVENUTO CELLINI (Schule).

135 Entwurf zu einem reichen Sarkofag für einen Feldherrn. 21/29.
Feder und Tusche.

MICHELANGELO CERQUOZZI gen. DELLE BATTAGLIE.

136 Studie zu einer grossen Reiterschlacht mit Hunderten von Personen. 21/27.
Vorzügliche, breite Federzeichnung in Bister und Tusche. Smlg. Franck.

JOSEPIN CESARI D'ARPINO.

137 Adam und Eva fliehen aus dem Paradiese. 28/19.
Schöne Zeichnung in Rothstein und schwarzer Kreide.

JEAN-BAPTISTE SIMEON CHARDIN.

138 Verschiedene Gefässe, Topf, Eimer, Giesskanne. 16/14.
Aquarell.

DANIEL CHODOWIECKI.

139 Drei am Boden sitzende Männer, auf der Rückseite zwei höchst charakteristische Figuren vom Rücken gesehen. 9,5/11,5.
Negerfamilie. 9/5.
Bleistift und Tusche; letzteres voll bezeichnet.

GIOVANNI BATTISTA CIPRIANI.

140 Antike Opferscene. Figurenreiche Composition. 18,5/15,5.
Reizende, zart behandelte Federzeichnung, in röthlichen Tönen getuscht und weiss gehöht. Smlg. Durazzo.

GIULIO CLOVIO.

141 Entwurf zu einer Auferstehung Christi. Gruppe von neun nackten Figuren im Style des Michelangelo. 29/28.
Sehr schöne, bewegte Zeichnung in schwarzer Kreide. Bezeichnet. Slmg. Joshua Reynolds und Thomas Lawrence.

WENZEL COEBERGER.

142 Die Grablegung Christi. Figurenreiche Composition. 25,5/21.
In Bister lavirte Federzeichnung.

GILLIS VAN CONINXLOO.

143 Landschaft mit einer Burg auf steilem Felsen, darunter eine grosse Stadt an einem Fluss. 19/27.
Interessante Federzeichnung mit blauer Farbe lavirt.

JACQUES COURTOIS gen. BOURGUIGNON.

144 Reitergefecht bei einer Ruine. 21/29.
Aeusserst flotte Skizze in Bister.

145 Zwei Reiter im vollen Galopp, deren einer den anderen mit der Pistole bedroht. 20/27.
Vorzügliche, breit behandelte Bisterzeichnung.

DIRK DALENS D. A.

146 Baumreiche Ufer eines von Schiffen belebten Flusses. 28/41.
Vorzügliche ausgeführte Zeichnung in Sepia.

FELICE DAMIANI DA GUBBIO.

147 Ruhe der heiligen Familie auf der Flucht; Maria reicht dem Kinde die Brust. 21/28.

Kreide mit Tusche, weiss gehöht. Datirt 1587.

FRANZ DEFREGGER.

148 Alter Tiroler am Tische. 15/11,5.

Voll bezeichnet, Bleistiftstudie. Auf der Rückseite eine zu Markte gehende Bäuerin.

149 Männliche und weibliche Figurenstudien. 2 Blatt. 22,5/15.

Bleistift.

ETIENNE DELAUNE.

150 Triumphzug des Bacchus. 3/5.

Reizende kleine Federzeichnung.

DESFONTAINES.

151 Reiterkampf unter den Mauern einer Festung. 21/15.

Lebendige Zeichnung in schwarzer und rother Kreide. Bezeichnet.

DEUTSCHE MEISTER DES XV. JAHRHUNDERTS.

152 Ein gen Himmel fliegender Engel in langem faltigen Gewande. Oben abgerundet. 11/9,5.

Interessante Federzeichnung aus der Schongauerschen Schule auf grau grundirtes Papier und weiss gehöht. Smlg. Gigoux.

153 Ein auf einem Hengste nach links galoppirender Herold mit erhobener Hand. 10/8.

Reizende, feine Silberstiftzeichnung auf grünlich grundirtes Papier und weiss gehöht.

154 Kopf eines jungen Mannes mit kurzem Haar. 12/9,5.

Vorzügliche Federzeichnung der Schongauerschen Schule auf röthlich grundirtes Papier. Leicht aquarellirt und weiss gehöht.

Siehe die Abbildung.

155 Verkündigung Mariae; der Erzengel Michael; Tobias von dem Engel geleitet; der Engel wirft den Ankläger Daniels in die Löwengrube. Vier kleine Darstellungen auf 2 Blättern. 4,5/7.

Zierlich ausgeführte Federzeichnungen in Bister, leicht getuscht.

156 Maria mit dem Kinde als Himmelskönigin, die heil. Agnes mit Schwert und Buch, ganze Figuren. 26/23.

Charakteristische Zeichnung in Feder und Bister eines süddeutschen Bildhauers aus der Zeit Schongauers.

157 Die Kreuztragung Christi mit dem Schweisstuche der Veronika. 25/18.

Ausgeführte Tuschzeichnung auf bräunliches Papier, weiss gehöht. Smlg. Gigoux.

DEUTSCHE MEISTER DES XVI. JARHUNDERTS.

158 Halblebensgrosses Brustbild eines Jünglings mit langem Haar. 30/18.

Ausdrucksvolle, breit behandelte Studie nach dem Leben, in schwarzer Kreide auf bräunliches Papier. Bezeichnet mit dem Monogramm Z und der Jahreszahl 1520.

159 Die Anbetung der heiligen drei Könige. Die beiden Flügel eines Altarbildes. Je 28/12,5.
Ausgeführte Zeichnung in Feder und Tusche aus Wohlgemuts Schule.

160 Adam und Eva unter dem Baume der Erkenntniss. Nackte Figuren. Rund. Durchm. 15.
Sehr schöne Federzeichnung von geübter Hand in Bister lavirt. Schule Albrecht Dürers.

161 Fünf Putten mit einer Katze spielend. 12/17.
Vorzügliche Federzeichnung in Tusche auf blau grundirtes Papier, weiss und gelb gehöht. Monogrammirt M I A 1577.

162 Der auferstandene Christus auf dem Berge Tabor. 12/9,5.
Braune Tusche auf braun grundirtes Papier, weiss gehöht. Datirt 1588.

163 Die Anbetung der Hirten. 23/13.
Aquarellirte Tuschzeichnung in der Weise Rottenhammers.

DEUTSCHE MEISTER DES XVII. JAHRHUNDERTS.

164 Abbildung einer Scholle, vom Rücken gesehen. 19/13.
Ausgeführte Aquarellzeichnung.

165 Joseph und Potiphars Weib. Rund. Durchm. 10,5.
Schöne, feine Federzeichnung, leicht getuscht.

166 Scenen aus den classischen Heldensagen. 3 Blatt 20/14 bis 24/15.
Feder und Tusche auf grünliches Papier, weiss gehöht.

ABRAHAM VAN DIEPENBECK.

167 Der heilige Antonius verehrt das von Maria gehaltene Kind. 12/8.
Kreide und Tusche. Schönes Blatt.

CHRISTIAN WILHELM ERNST DIETRICH.

168 Christus erscheint Magdalena als Gärtner. 26/31.
Aeusserst flotte Federzeichnung in Rembrandts Geschmack, leicht getuscht. Smlg. Chevalier de Damery.

169 Römische Landschaft, im Vorgrunde drei Nymphen und eine Heerde. 38/29.
Schöne Tuschzeichnung.

170 Romantische Felsschlucht, bedeckt von wirrem Gestrüpp, links am Boden drei Krieger, in Salvator Rosas Geschmack. 41/34.
Vorzügliche, höchst wirkungsvolle Zeichnung in Kreide und Tusche, weiss gehöht.

171 Der Satyr beim Bauer zu Tisch. Studie zu der bei Linck unter No. 40 beschriebenen Radirung. 14/20.
Geistreiche Federzeichnung. Smlg. Franck.

BARBARA REGINA DIETZSCH.

172 Ein Fink in natürlicher Grösse auf blühendem Birnzweige. 29/20.
Vorzüglich, miniaturartig in Gouachefarben.

173 Auf einem Zweige sitzender Eisvogel. 29/20,5.
Ebenso schön in jeder Beziehung.

174 Diestel und Löwenzahn; Schmetterlinge und Raupen. 2 Blatt. 29/20.
Meisterhafte Gouachemalereien auf schwarzem Grund.

175 Anemone, Tulpe und Hyacinthe zu einem Strauss gebunden. 28/20.
Ebenso in jeder Beziehung.

176 Löwenmaul, Citronenfalter. 35/26.
Ebenso, auf Pergament.

JOHANN CHRISTOPH DIETZSCH.

177 Eine Reitergruppe kommt aus einem Hohlwege von rechts her an einen Fluss. Mondeffect. 17/25.
Vorzüglich in Tusche auf blaues Papier und weiss gehöht.

JACOB VAN DER DOES.

178 Kopf eines schwarz und weiss gefleckten Schafes in sechs verschiedenen Stellungen. 26/33.
Vortreffliche Studie in Oelfarben.

DOSSO DOSSI.

179 In mächtigem Bogen steigt der Sonnenwagen von vier Rossen gezogen am Himmel auf, während Jupiter pluvius aus Wolken den Regen zur Erde sendet. 15/25.
Feder, Rothstein und Tusche.

GERHARD DOW.

180 Ein Zahnreisser, welcher eine ältere Frau behandelt. Scene in einer Fensteröffnung. 33/22.
Kreide auf blaues Papier, roth gehöht und wohl nach dem Gemälde des Meisters gezeichnet.

CHRISTIAN WILLEM LUDWIG DREIBHOLTZ.

181 Fischerboote auf bewegter See. 18/24.
Feder und Tusche.

EGBERT VAN DRIELST.

182 Sommer und Winter. Reiche Landschaften mit figürlicher Staffage. Gegenstücke. 47/42.
Zwei prächtige sehr ausgeführte Tuschzeichnungen, leicht in Farben lavirt. Auf der Rückseite voll bezeichnet und datirt 1784.

JACOB DUCK.

183 Kriegsknechte aus dem dreissigjährigen Kriege in ganzer Figur. Zwei Blatt. 29/18 und 30/15.
Schwarze Kreide.

KAREL DUJARDIN.

184 Schafe vor einer Hütte. 13/16.
Sehr schöne charakteristische Rothsteinzeichnung.

JOHANN DÜNTZ, BERN.

185 Das babylonische Weib auf dem siebenköpfigen Drachen, vor ihr knieend die Grossen der Welt. Entwurf zu einem Glasfenster. 31/23.
Feder und Tusche.

DANIEL DUPRE.

186 Landschaft mit einem Bauernhof. Gegend bei Favallo in Parma. 38/26,5.
Schöne ausgeführte Aquarelle. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1787.

187 Italienische Landschaft, rechts Ruinen eines Felsenschlosses, links weite Fernsicht in das Thal. 36/48.
Schöne Tuschzeichnung. Nach einem Gemälde von Jan Both. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1783.

ALBRECHT DÜRER.

188 Weibliche Figur mit nackten Beinen und Armen; in der emporgehaltenen Rechten eine Kugel, die Linke auf einen Schild gestützt, am oberen Rande Dürers Monogramm. 21/11.
Vortreffliche Federzeichnung.

189 Hügeliges Flussufer, an welchem zwischen Bäumen die rothen Dächer von Bauernhäusern hervorschauen. Im Vorgrunde sitzen zwei Kinder, hinter welchen eine Kuh weidet. Auf der Rückseite wohl dasselbe Flussufer mit der Bezeichnung „Goldbach" über den Häusern. 9/14.
Aquarellirtes Skizzenbuchblatt in Federzeichnung, bezeichnet „1522 am S. michelstag." Ein Hauptblatt.

190 Musizirende und tanzende Paare in einem Hausgarten, über dessen Mauer hinweg man die Dächer einer Stadt erblickt; im Vorgrunde ein Würdenträger mit zwei Weibern im Bade. Entwurf zu einem Glasfenster. Rund. Durchm. 28.
Leicht in Farben lavirte Federzeichnung.

CORNELIS DUSART.

191 Sitzender Bauer mit erhobener Hand, nach aufwärts blickend und den Mund zum Singen geöffnet. 31/26.
Vorzügliche, lebendige Zeichnung in schwarzer Kreide und leicht aquarellirt. Ein vorzügliches Blatt.

192 Dorfstrasse, in welcher links vor seiner Hausthür ein Bauer sitzt, rechts ein wandelndes Paar, im Hintergrund sieht man über dem Ziehbrunnen die Dorfkirche hervorragen. 29/38.
Interessante Zeichnung in Wasserfarben.

193 Sitzender Bauer nach rechts. 20/12.
Schwarze und rothe Kreide.

ANTHONIE VAN DYCK.

194 Brustbild des Malers Franz Snyders, ähnlich der Radirung. 15/12.
Flotte Skizze in schwarzer Kreide.

195 Bildniss des Malers Snellinx, dreiviertel Profil nach links. 10,5/7,5.
Lebendige Zeichnung in schwarzer Kreide auf geöltes Papier.

196 Halbfigur eines jungen Edelmannes mit langem Lockenhaar und Federhut. 34/25.
Flotte Studie in schwarzer Kreide.

197 Sitzender Satyr vom Rücken gesehen. 25/19.
Höchst geistreiche Studie in schwarzer Kreide. Smlg. Böhm. Fleckig.

198 Ein Eremite in seiner Höhle sitzend, die Bibel auf den Knieen. 18/15,5.
Flüchtige Federskizze.

199 Christus und die Ehebrecherin. Gruppe von mehreren Personen, Halbfiguren. 13,5/22.
Ebenso, voll bezeichnet.

GERBRANDT VAN DEN EECKHOUT.

200 Vornehme junge Holländerin mit einer Feder im lockigen Haar vor ihrem Toilettentische sitzend. 22,5/19,5.
Tusche und Bister. Voll bezeichnet und datirt 1642.

201 Bauernhütten und Heuschober am Wasser. 17/23.
Breit in Rembrandtscher Manier behandelte Federzeichnung in Bister.

KARL LUDWIG ADOLPH EHRHARDT (DRESDEN).

202 Daniel erklärt König Belsazar das Mene Tekel. Figurenreiches orientalisches Trinkgelage. 34/41.
In Feder und Tusche. Bezeichnet und datirt 1848.

FRIEDRICH EIBNER.

203 Burg Hohenzollern auf steilen Felsen. 30/22.
Mit der dem Künstler eigenen Meisterschaft ausgeführte Aquarelle in satten, warmen Tönen. Voll bezeichnet und datirt 1857.

ADAM ELZHEIMER.

204 Zerklüftete felsige Ufer eines Flusses. 19/30,5.
Sehr schöne farbig getuschte Federzeichnung in Bister.

205 Noahs Brandopfer. 16/11.
Flüchtige Federskizze.

ROBERT ERBE.

206 Hühner im Stall. 18,5/21.
Vorzügliche ausgezeichnete Aquarelle, voll bezeichnet und datirt 1870.

207 Henne mit Küchlein. 18,5/21.
Ebenso schön, ebenso.

JACOB ESSELENS.

208 Holländische Kanal-Landschaft von Segelbooten belebt. 18/31.
Bleistift und Tusche.

209 Prächtige Fontaine in einem Schlossteiche von Enten und Schwänen belebt. 26,5/21.
Sehr schöne lavirte Bisterzeichnung.

ALLART VAN EVERDINGEN.

210 Hügeliges Flussthal. Im Vorgrunde treibt ein Hirt seine Schafe einem Dorfe zu, dessen rothes Kirchdach herüberleuchtet. 9/13.
Reizende Aquarelle. Bezeichnet.

211 Landschaft mit weitem Fernblick, im Vorgrunde hält auf einer Anhöhe ein zweirädriger Karren, an welchem Leute beschäftigt sind. 18/30.
Tusche.

212 Zwei Edelleute im Walde spazierend. 17/16.
Feder und farbige Tusche. Smlg. Ploos van Amstel.

213 Die zwölf Monate, dargestellt durch niederländische Landschaften und Marinen in welchen die Beschäftigungen der Menschen die Jahreszeiten ausdrücken. 12 Blatt. 10/15.
Reizende Tuschzeichnungen von reicher Mannigfaltigkeit. Zum Theil bezeichnet. Smlg. Jacob de Vos d. A.

214 Sennhütte bei einem Wasserfall. 12/16,5.
Eine Waldkapelle. 11/15.
Schwarze Kreide und Tusche. 2 Blatt, beide bezeichnet.

JOHANN CHRISTIAN EZDORF.

215 Norwegische Stromschnellen von Tannnenwald begrenzt. 43/58.
In Kreide und Tusche auf Tonpapier. Voll bezeichnet.

216 Partie im Prater mit dem Donauufer bei Sonnenuntergang. 43/56.
In Kreide und Sepia auf getöntes Papier. Voll bezeichnet.

PAOLO FARINATI.

217 Sibylle mit Tafel und Stab auf Wolken sitzend. 25/18.
Fries von Amoretten. 11/43.
Ersteres Federzeichnung in Bister auf graublaues Papier, weiss gehöht, datirt 1542; letzteres in Rothstein.

MELCHIOR FESELE UM 1530.

218 Schlacht zwischen grossen Massen von Reiterei und Fussvolk vor den Thoren einer thürmereichen Stadt. Aus den Feldzügen Kaiser Maximilians gegen Venedig. 31/30.
Kapitale, sehr ausgeführte getuschte Federzeichnung mit hunderten von Figuren.

ODOARDO FIALETTI.

219 Fast lebensgrosser Kopf eines bärtigen Greises. 32/20.
In drei Kreiden.

KARL VON FISCHER.

220 Inneres eines italienischen Klosterhofes mit schönen Ornamentfresken in den Spiegeln der Gewölbe. 18/22.
Fein ausgeführte Aquarelle.

ARTHUR FITGER.

221 Ein junger Mönch, das Kreuz in der Hand, spricht zu zwei weiblichen Gestalten in Trauergewändern, welche auf den Trümmern eines antiken Hauses sitzen. Allegorische Darstellung. 25/44.

Breit behandelte Aquarelle in der dem Künstler eigenthümlichen lebhaften Färbung.

GISBERT FLÜGGEN.

222 In einer bayerischen Bauernstube ist die Familie um den Tisch versammelt, an welchem der Grossvater sitzt und seinem heranwachsenden Enkel den Katechismus überhört. 53/60.

Interessante, ziemlich ausgeführte Studie zu einem grossen Gemälde, in Bleistift und Tusche auf bräunliches Papier und weiss gehöht.

FRANZÖSISCHE MEISTER DES XVII. JAHRHUNDERTS.

223 Klosterfrau in ganzer Figur nach rechts gewendet. 14/7,5.

Liebenswürdige Zeichnung in schwarzer Kreide und Rothstein.

224 Kopf eines schlafenden jungen Mädchens. 18/20.

In mehrfarbiger Kreide.

JAN PIETER DE FREY.

225 Brustbild des Malers Dujardin in grossem Hute. 24/20.

Vorzüglich ausgeführte, lebendige Zeichnung in Kreide und Tusche. Rückseitig voll bezeichnet.

226 Lebensgrosses Brustbild einer jugendlichen Holländerin mit Lockenhaar und einer Perlschnur. 54/43.

Lebensvolle Zeichnung in Kreide auf bräunliches Papier, weiss gehöht.

TEODORO DE FRIES

227 Geflügelmarkt in den Strassen einer italienischen Stadt. 19/30.

Schöne in Bister lavirte Federzeichnung aus der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Rückseitig voll bezeichnet.

FRIEDRICH HEINRICH FÜGER.

228 Die Auferstehung Christi. 28/17.
Salomos Urtheil. 46/61.

Schöne leicht getuschte Kreidezeichnungen.

JOSEPH VON FÜHRICH.

229 Moses schlägt Wasser aus dem Felsen. Auf der Rückseite eine Studie zu Ruth vor Boas. 40/56.

Ausgeführte Zeichnung in Feder und Sepia auf braunes Papier und weiss gehöht, aus des Meisters frühester Zeit. Smlg. von Quandt.

HEINRICH FUNK.

230 Klosterhof bei Abendbeleuchtung. 25/33.

Ausgeführte Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt 1831.

BAREND GAAL.

231 Niederländischer Reisewagen vor einem Wirthshaus. 21/31.
Tusche.

BONAVENTURA GENELLI.

232 Ein jugendlicher Ritter kniet schmerzerfüllt an der Bahre einer jungen Mutter. Klagende Frauen und Leichenträger umstehen die Bahre, rechts die Gruppe des Priesters und der Ministranten. 35/72.
Figurenreiche Composition, charakteristisch in Umrissen, mit der Feder auf Pauspapier gezeichnet.

JACOB DE GHEYN.

233 Brustbild des jungen Hans Joostzon Overbeck. Oval. 13/10,5.
Vorzügliche, fein ausgeführte Federzeichnung, datirt 1626.

234 Brustbild eines Feldherrn auf einem Schild, von Kriegsemblemen umgeben. 14/11.
Feder und Tusche, und ganz in der Weise der kleinen gestochenen Bildnisse des Meisters.

235 Studienblatt mit zehn Köpfen und einem nackten Knaben. 21/33.
Zum Theil mit der Feder gezeichnet, zum Theil in schwarzer und rother Kreide.

ACHILLE-ISIDORE GILBERT.

236 St. Pierre auf Martinique vom Hafen aus, darüber der Mont Pélée. 32/47.
Dreimaster in der Bucht des Forts auf Martinique. 34/52.
In Aquarellfarben. 2 Blatt.

JAMES GILLRAY.

237 A Court Martial, or a Scene at the Horse Guards. Humbly dedicated to the Duke de Crillon. 1782. Am grünen Tische sitzen vor ihren Acten die Richter, in mehr oder weniger tiefen Schlaf versunken, hinter ihnen die Angeklagten und der Vertheidiger. 26,5/37.
Bleistift, Sepia und in Farben getuscht.

LUCA GIORDANO.

238 Ein Bischof von Engeln gen Himmel getragen. 41/31.
Vorzügliche, flotte Skizze in Kreide und weiss gehöht.

239 Maria mit dem Leichnam Christi auf dem Schoosse, umgeben von den trauernden Frauen. 26,5/31,5.
Geistreiche, breite Federskizze in Bister und Rothstein. Smlg. Seymour Haden.

GLASMALER.

Siehe auch unter Düntz-Bern.

240 Die obere Hälfte eines Fensters. Ein Eisenreiter und ein Landsknecht zu beiden Seiten eines Wappens, darüber eine Schlachtscene aus den schweizerischen Unabhängigkeitskämpfen. 20/31.
Meisterhafte, reiche Federzeichnung von Daniel Lindtmair.

241 Im Hofe eines reichen Palastes empfängt Herodias aus des Henkers Hand das Haupt Johannis des Täufers. Mehrere Frauen und Männer umstehen die Gruppe. 24/19.

Fein ausgeführte Federzeichnung eines mitteldeutschen Glasmalers, bisher dem Lukas van Leyden zugeschrieben.

242 Der heimgekehrte Tobias heilt seinen blinden Vater. Entwurf zu einer Glasscheibe. 18,5/16.

Schöne Zeichnung in Feder, Bister und Tusche von Christoph Maurer.

243 Die Leidensgeschichte Christi auf zehn Feldern dargestellt. Entwurf zu einem Glasfenster. 32/39.

Prächtige, figurenreiche Composition in Feder und Tusche von Christoph Schwarz. Ein Kapitalblatt.

244 Wappenschild in einem dicken Blumenkranz, von einer männlichen und einer weiblichen Figur gehalten. Entwurf zu einem Glasfenster. 20/17.

Federzeichnung in Bister. Datirt 1585.

245 Die Taufe Christi im Jordan. Entwurf zu einem Glasfenster. 29/18.

Feder und Tusche. Rückseitig bezeichnet HSF 1620.

246 Wappenschild mit bekröntem Helm und Decke, mit zwei gespreizten Flügeln als Helmzier. 32/21,5.

Schöne Federzeichnung im Charakter Albrecht Dürers.

247 Drei Wappenschilder unter einem Helm vereinigt, dessen Bekrönung ein Mohr mit zwei brennenden Fackeln. 29/24.

In Farben getuschte Federzeichnung, mit Dürers Monogramm bezeichnet.

248 Ein Engel als Schildhalter eines viergetheilten Wappens unter einem Säulenbogen. 19/13.

Schöne Federzeichnung aus Dürers Schule.

249 Doppelwappen mit einem Löwen, Papageien und Thürmen. 34/31.

Feder in Bister. XVI. Jahrhundert.

250 Wappen mit Manteldecke, im Schild und Helm eine Burg mit zwei Thürmen. Rund. Durchm. 16.

Sehr schöne deutsche Federzeichnung aus der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts.

251 Doppelwappen mit reichem architectonischen Beiwerk. Entwurf zu einem Glasfenster. 32/22.

Feder und Bister.

252 König Salomo, neben ihm der heilige Christoph, der Evangelist Johannes und andere Heilige. 32/42.

Ausdrucksvolle Zeichnung in Feder und Tusche, Mitte des XVII. Jahrhunderts.

HENDRIK GOLTZIUS.

253 Lebensgrosser männlicher Kopf mit Mütze und entblösstem Hals. 41/31.

Vorzügliche Zeichnung in mehrfarbiger Kreide auf blauem Hintergrund. Bezeichnet und datirt 1591.

254 Ueber lebensgrosser männnlicher Kopf mit herabhängendem Kopftuche. 45/33.

Prächtige, lebensvolle Zeichnung in mehrfarbiger Kreide.

255 Brustbild der Gattin des Malers Spranger. 10/9.
Fein ausgeführt in schwarzer Kreide.

256 Der Schmerzensmann mit den Marterwerkzeugen sitzend zwischen zwei Engeln. 29,5/21,5.
In verschiedenfarbiger Kreide. Bezeichnet mit dem Monogramm.

257 Der Neid. Allegorische weibliche Figur, bekannt durch den Stich von Matham in der Folge der Tugenden und Laster. 30/19.
Ausgeführte Rothsteinzeichnung auf bräunliches Papier.

J. F. GOUT.

258 Inneres eines Domes mit dem Hochaltar im Hintergrunde. 28/38.
Fein ausgeführt in Aquarell- und Deckfarben. Voll bezeichnet und datirt 1795.

JAN VAN GOYEN.

259 Flache Landschaft. Auf der Landstrasse führt ein Bauer seinen Esel, welcher Frau und Kind trägt. 13/19.
Reizendes Blättchen von feiner Stimmung. Leicht in Aquarellfarben. Smlg. Grünling und Franck.

JEAN GRANDJEAN.

260 Dido und Aeneas unter hohen Bäumen sitzend, umgeben von zahlreichem Jagdgefolge gestehen sich ihre Liebe; rechts im Hintergrunde antike Ruinen. 24/18.
Sehr ausgeführte Tuschzeichnung. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1778.

JAN EVERT GRAVE.

261 Waldlandschaft mit strohgedeckter Hütte, vor deren Thor ein Reiter und ein Bauer im Gespräche. 17/23,5.
Rückseitig bezeichnet: buyte Harlem 1790. Schöne, ausgeführte Tuschzeichnung.

JOSUA DE GRAVE.

262 Felsiges Flussufer, im Hintergrunde eine italienische Stadt. 10,5/16.
Sehr reizendes kleines Blättchen in Bister und Tusche, voll bezeichnet und datirt 1675.

263 Herrschafts-Sitz am Ufer eines Flusses. 10,5/16.
Ebenso schön, voll bezeichnet.

264 Holländisches Gehöft unter Bäumen. 12/19.
Breit behandelte Zeichnung in Feder und Tusche, voll bezeichnet.

GIOVANNI FRANCESCO GRIMALDI.

265 Italienische Flussgegend mit Fischern, ihr Netz auswerfend. 23/35.
Grosse heroische Landschaft mit der Flucht nach Aegypten. 39/28.
Erstere mit der Feder in Bister, voll bezeichnet. Letztere breit in Rothstein.

266 Baumreiche Landschaften. 2 Blatt. 35/49 und 38/23.
In der charakteristischen Weise des Meisters breit mit der Feder gezeichnet.

GEERLIG GRYPMOED.

267 Wassermühle am Rande eines Waldes, im Vordergrunde eine Eselin mit ihrem Füllen. 37/48.

Schöne, ausgeführte Tuschzeichnung. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1785.

C. M. HAAKMAN.

268 Rosen, Aurikeln, Nelken und andere Blumen in einer Vase. 32,5/24.

Farbenprächtige Aquarelle, voll bezeichnet und datirt 1805.

GEORGES GILLES HAANEN.

269 Ganze Figur eines Bauern, ein grosses Bündel Holz auf dem Rücken tragend. 40/27.

Sehr schöne, charakteristische Zeichnung in schwarzer und rother Kreide. Bezeichnet.

270 Ganze Figur eines holländischen Bauern, auf einem roh gezimmerten Verkaufstische Geld aufzählend. 37/28.

Ebenso, ebenso. Voll bezeichnet und datirt 1833.

JAN HACKAERT.

271 Die Allee. Zu beiden Seiten mit hohen Bäumen besetzt, zieht sich die Landstrasse längs eines schmalen Kanales nach dem Hintergrunde hin. 42/32.

Vorzügliche, leicht und geistvoll behandelte Zeichnung, welche lebhaft an des Meisters prächtiges Bild im Rijksmuseum in Amsterdam: „Die Eschenallee“ erinnert. In schwarzer Kreide und leicht mit Tusche lavirt.

272 Hochwaldstudien. 2 Blatt. 19/25.

Feder und Tusche.

JOHN GEORGE VON HAMILTON.

273 Liegender Rehbock. 14/25,5.

Ausgeführte Aquarelle in Deckfarben.

HANS HANSTICKER UM 1650.

274 Justitia, ganze Figur. 22/16.

Lavirte Bisterzeichnung, rückseitig voll bezeichnet.

MAX HAUSCHILD.

275 Ansicht des Kreuzganges von S. Giovanni in Laterano zu Rom. Durch die Säulenbogen dringt goldener Sonnenschein, in welchem Mönche und geistliche Würdenträger lustwandeln. 32/45.

Meisterhafte, ganz ausgeführte Aquarelle. Voll bezeichnet. Ein Kapitalblatt.

276 Karthäusermönche halten im Chore einer gothischen Kirche eine nächtliche Andacht ab. Vom Kerzenlichte der Betenden ist die Gruppe hell beleuchtet, während der Mond durch die hohen Spitzbogenfenster dringt. Prächtiger Beleuchtungs-Effect. 34/26.

Ebenso vorzüglich in jeder Beziehung. Voll bezeichnet.

277 Der reiche Bischofstuhl im Dome zu Palermo. 25/17.
Ebenso.

278 Altes Höfchen in Venedig mit dem Durchblick auf den Kanal. 26/20.
Ebenso.

LUDWIG HAUTMANN.

279 Schiffszieher mit ihren Pferden am Ufer eines Flusses. 26/41.
Sorgfältig ausgeführte Bleistiftzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1855.

HEATH.

280 Englische und schwedische Kriegsschiffe in der Nähe der Küste. 2 Blatt. 26/38 und 22/33.
Ausgeführte Aquarelle von frischen, lebhaften Farben.

JAN VAN DEN HECKE.

281 Soldaten mit einer Kanone auf einer Fähre. 19/30.
Federzeichnung in Bister, in Tusche lavirt.

MARTIN VAN HEEMSKERK.

282 Allegorie auf die Errettung des Menschen durch das Festhalten am Glauben. 46/40.
Feder.

KARL WILHELM VON HEIDECK.

283 Heroische Gewitterlandschaft im Geschmacke von Nicolaus Poussin. Thiere und Menschen flüchten vor den zuckenden Blitzen. 17/27.
Sorgfältig ausgeführte Sepiazeichnung.

F. W. HEINE.

284 Stehende Figur eines Dienstmannes und eines Strassenkehrers. 2 Blatt. 27/20,5.
Aquarelle. Letzteres bezeichnet und datirt 1877.

WYBRAND HENDRICKS.

285 Fast lebensgrosser Kopf eines Ziegenbockes im Profil. 30,5/26.
Lebensvolle Aquarelle. Rückseitig voll bezeichnet.

286 Todter Hase, Rebhühner, Fasan. Stillleben. 36/31.
Prächtig ausgeführte Aquarelle. Rückseitig voll bezeichnet.

HENGSTENBURG.

287 Käfer und Insecten in natürlicher Grösse. 2 Blatt. je 21,5/28.
Vorzügliche naturgetreu ausgeführte Aquarellen, bezeichnet.

CHARLES HERMANS.

288 Landschaftsbild mit freiem Ausblick auf einen Flusslauf, links unter Bäumen mehrere Bauernhütten. 15/21.
Sehr schöne, sonnige Aquarelle.

KARL ERNST CHRISTOPH HESS.

289 Der Jesusknabe unter den Schriftgelehrten, nach dem Gemälde von Honthorst, bekannt durch den Stich des Künstlers. 46/34.
Sorgfältig ausgeführte Kreidezeichnung.

WILLEM DE HEUSCH.

290 Ansicht eines alten Klosters. 24/20.
Fein ausgeführte Tuschzeichnung.

ANTHONIE TER HIMPEL.

291 Landschaften in Rundungen. 2 Blatt. Durchm. 14.
Sehr charakteristische Tuschzeichnungen, wie sie der Künstler für die Delfter Fayenceplatten zeichnete.

HANS HOLBEIN D. A.

292 Brustbild eines Mönches von sinnendem Gesichtsausdruck. 17/13.
Schwarze und rothe Kreide.

HANS HOLBEIN D. J.
und Schule.

293 Reichverzierte Prunkkanne ähnlich denen im British Museum. 42/24.
Meisterhafte Federzeichnung in Bister, leicht lavirt. Ein Hauptblatt.

294 Ganze Figur einer jungen Frau in Altdeutscher Tracht, einen Pokal in der Hand haltend. Theil eines Glasfensterentwurfes. 17,5/10,5.
Mit der Feder gezeichnet und leicht aquarellirt. Ein vorzügliches Blatt.

295 Die heilige Ursula in einer Kapelle stehend. 25/21.
Aquarellirte Federzeichnung in Bister.

296 Ganze Figur eines Bischofs mit einem Kirchenmodell. 30/15.
Feder und schwarze Tusche, datirt 1532.

CORNELIS HOLSTEYN.

297 Eine Nymphe begleitet auf dem Tomburin den Ringeltanz der Amoretten. 34/29.
Tuschzeichnung. Bezeichnet.

C. F. HOLTZMANN.

298 Gräfin Hoym, geb. Prinzessin Stolberg und ihr Gemahl. Brustbilder in Medaillon. 26/20.
In Deckfarben. 2 Blatt, voll bezeichnet.

PIETER DE HOOCH.

299 Inneres eines holländischen bürgerlichen Zimmers mit Einblick in das Schlafgelass. 19/19,5.
Bister, Bleistift und Tusche. Von grösster Seltenheit.

DANIEL HOPFER.

300 Lebensgrosser weiblicher Kopf; die starkblonden Zöpfe um das Haupt geschlungen. 25/21.
Vorzügliche, sehr ausgeführte Zeichnung in Deckfarben.

301 Sehr grosser indischer Elefant mit seinen Führern. 26/23.
Sorgfältig in Kreide und Deckfarben ausgeführt.

WOLFGANG HUBER.

302 Der heilige Sebastian an einem Baume. 26/18.
Sehr geistreiche Federzeichnung. Mit dem Monogramme bezeichnet und datirt 1520.

JULIUS HÜBNER.

303 Nacht, Schlaf und Tod. Allegorische Figuren. 16.5/32.
Meisterhafte Zeichnung von ergreifender Wirkung und zarter Behandlung in Rothstein auf Tonpapier und weiss gehöht. Bezeichnet und datirt 1847. Ein Hauptblatt.

JAN VAN HUCHTENBURG.

304 Lagerscene. Im Vorgrunde empfängt ein Offizier zu Pferde eine militärische Meldung. 26/39.
Ausgeführte Tuschzeichnung. Bezeichnet.

305 Ueberfall eines Herrensitzes; im Vorgrunde der Kampf zwischen Reiter und Fussvolk. 18/29.
Ebenso.

306 Studien zu einem Trompeter auf galoppirendem Pferde. 21/25.
Vorzügliche, flotte Studie in schwarzer Kreide auf blaues Papier, weiss gehöht.

JEAN BAPTISTE HUET.

307 Studienblatt mit dem Kopf eines Ebers und einem Rankenornament. 29/21.
Vorzügliche Rothsteinzeichnung. Voll bezeichnet.

308 Unter einem Eichbaum ruhende Schafe, von dem Schäferhund bewacht. 25/34.
Vorzügliche, ausgeführte Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt 1788. Smlg. Chevalier de Damery und Franck.

J. HULSEBOOM.

309 Grosse Baumgruppe an einer Dorfstrasse. 28/32,5.
Tuschzeichnung. Voll bezeichnet.

310 Heuschober mit weit geöffnetem Thore. 28/31.
Lavirte Bisterzeichnung.

311 Steinernes Bauernhaus. 12,5/19.
Wassermühle. 17,5/22.
Schön in Aquarellfarben. 2 Blatt.

312 Heuschober zwischen Weiden. 12/18,5.
Bauerngehöft unter Kiefern. 12/18,5.
Ebenso. 2 Blatt.

313 Landschaften mit Bauernhütten. 2 Blatt. je 12/19.
Ebenso.

GUSTAV JAGER (LEIPZIG).

314 Homer den Griechen seine Gesänge vortragend. Entwurf zu dem Gemälde im Herderzimmer zu Weimar. 18/38.
Sehr schöne, bewegte Umrisszeichnung auf Pauspapier.

AUGUST WILHELM JOHN.

315 Viereckiger Thurm am Strande. Abendstimmung. 27/43.
Wirkungsvolle, ausgeführte Sepiazeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1836.

JACOB JORDAENS.

316 Aufwärts blickender, fast lebensgrosser Kopf eines Mannes im Profil. 26/23.
Schönes Blatt in mehrfarbiger Kreide.

317 Nackte sitzende Figur eines Flussgottes. 35/24.
Mehrfarbige Kreide. Smlg. Böhm.

ITALIENISCHER MEISTER DES XIV. JAHRHUNDERTS.

318 Die heilige Familie auf der Flucht nach Aegypten. Rund. Durchm. 12.
Interessante primitive Federzeichnung auf bräunliches Papier, weiss gehöht. Smlg. Thomas Lawrence.

ITALIENISCHE MEISTER DES XV. JAHRHUNDERTS.

319 Stehender Zwerg in ganzer Figur von vorn gesehen, den Blick nach oben gerichtet. 27/20.
Ausgeführte, charakteristische Silberstiftzeichnung der florentinischen Schule, auf grundirtes Papier und weiss gehöht.

320 Loth führt seine Familie aus dem brennenden Sodom; nach Raphaels Bibelbild. 16/15.
Breit behandelt mit der Feder in Bister. Smlg. Jabach.

ITALIENISCHE MEISTER DES XVI. JAHRHUNDERTS.

321 Aussetzung des Romulus und Remus. Entwurf zu einer Wandmalerei, eingefasst von reicher Ornamentcartouche. 20/20.
Vorzügliche flotte Studie in Feder und Bister, leicht lavirt.

322 Diana erblickt den schlummernden Endymion. 20/14.
Flüchtige, geistreiche Federskizze, leicht lavirt.

323 Venus liebkost den Amor. 9/8,5.
Ebenso, ebenso.

324 Sisyphus, wie er vergeblich den Felsblock den Berg hinaufträgt. 18/15.
Höchst geistreiche Federzeichnung in Bister. Auf der Rückseite eine Figurenstudie.

325 Sitzende weibliche Figur mit einer Kanne und Schale. 29/19.
Feder auf graues Papier, weiss gehöht. Auf der Rückseite Ornamentstudien.

326 Kopf eines Apostels. 31/22.
Schwarze Kreide auf roth grundirtes Papier, weiss gehöht.

327 Jugendlicher weiblicher Kopf, nach abwärts blickend. 16/13.
Tusche auf Tonpapier und weiss gehöht.

328 Fast lebensgrosser Kopf eines Kindes mit lockigem Haar, im Profil. 18/17.
Rothstein.

329 Ganze Figur eines Landsknechtes, vom Rücken aus gesehen. 42/27.
Ausgeführte Rothsteinzeichnung.

ITALIENISCHE MEISTER DES XVII. JAHRHUNDERTS.

330 Fast lebensgrosser Kinderkopf mit lockigem Haar. 23/20.
Sehr anmuthige Zeichnung in schwarzer und rother Kreide.

331 Bacchusknabe auf den Schultern eines Bacchanten, ganze Figuren. 33/19.
Rothstein.

332 Zug halbnackter Frauen, welche Kinder und Kranke retten. 10/14.
Lavirte Bisterzeichnung.

333 Kampf römischer Reiterei. 18/27.
In Feder und Tusche auf Tonpapier, weiss gehöht.

334 Virginia vor Gericht. 16/41.
Figurenreicher Entwurf in Rothstein.

335 Anbetung der Hirten. 27/21
Feder und Bister.

336 Anbetung des Christuskindes durch Johannes den Täufer und Katharina, dahinter ein Papst und der Evangelist Matthäus. 33/25.
Schwarze Kreide auf blaues Papier, weiss gehöht.

337 Christi Darstellung im Tempel. 20/16.
Feine Zeichnung in Feder und Tusche; weiss gehöht.

338 Christus heilt Kranke im Tempel. 26/20.
Lavirte Zeichnung in Rothstein und Bister.

339 Grablegung Christi. 25/28.
Blaue Tusche, weiss gehöht.

340 Grablegung Christi. 29/20.
Rothstein.

341 Grablegung Christi. 20/19.
Feder und Bister.

342 Die Aussgiessung des heiligen Geistes. 14/17.
Ebenso.

343 Madonna auf Wolken, von Engeln umgeben, darunter zwei Kirchenväter in Verehrung. Oben abgerundet. 23/15.
Schöne lavirte Zeichnung in Feder und Tusche.

KARL LUDWIG KAAZ (DRESDEN).

344 Sturmbewegte heroische Landschaft mit der Flucht nach Aegypten, im Geschmacke Poussins. 15/20.
Schöne, ausgeführte Aquarelle. Bezeichnet.

345 Italienische Landschaft mit umfangreichem Klostergebäude. 34/47.
Sehr schönes Blatt in Feder und Tusche auf blaues Papier.

WILHELM VON KAULBACH.

346 Eine junge Edeldame, den Falken auf der Hand, am Fenster des Söllers sitzend, gedenkt mit Wehmuth des abwesenden Gatten. 68/50.
Reiche, höchst sorgfältig in Bleistift ausgeführte Kapitalzeichnung.

D. KERKHOFF.

347 Waldmühle unter hohen Eichen bei Arnheim. 33/44.
Ausgeführte Aquarelle. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1813.

348 Rückseite einer alten Kirche, im Hintergrunde das Küsterhaus unter Bäumen. 35/26.
Stimmungsvolle Aquarelle.

ALBERT EMIL KIRCHNER.

349 Die Frauenkirche zu Arnstadt in Thüringen. 21/20.
Vorzügliche, sorgfältig ausgeführte Bleistiftzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1834.

350 Zerklüftete Gebirgslandschaft mit einem Bildstöckel auf überhängendem Felsen. 19/26.
Ausgeführtes Blatt in Sepia und Tusche. Voll bezeichnet und datirt 1835.

IGNAZ KLAUBER.

351 Hochwald mit einem Bache, an dessen Ufer mehrere italienische Gebäude. 25,5/31,5.
Schöne Zeichnung in Bister und Tusche.

JOHANN ADAM KLEIN.

352 Im Gsäus an der Enns in Steyermark. Eine Holzbrücke führt im grossen Bogen über die schäumende Enns. 26/35.
In Tusche auf blaues Papier und weiss gehöht. Voll bez. und dat. 1812.

JOHANN CHRISTIAN KLENGEL.

353 Wasserreiche italienische Landschaft mit figürlicher Staffage. 19/28.
Hübsche Tuschzeichnung in Sepia lavirt. Voll bezeichnet und datirt 1776. Smlg. Franck.

FERDINAND KNAB.

354 Romanischer Kreuzgang mit reichen Grabmonumenten und dem Blick auf den Springbrunnen im Klostergarten. 42/38.
Vorzügliche Bleistiftzeichnung auf Tonpapier und weiss gehöht. Voll bezeichnet.

GODFRIED KNELLER.

355 Kniestück einer vornehmen jungen englischen Dame neben ihrem Windspiel. 31/20.
Sehr schöne Rothsteinzeichnung.

FERDINAND KOBELL.

356 Felsige Landschaft von einem Flusslaufe durchzogen. 13/17.
Ausgeführte Federzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1787.

357 Italienische Landschaft mit einem Wasserfall zwischen steilen Felsen. Rund. Durchm. 30.
Vorzüglich ausgeführte Federzeichnung in Sepia und Tusche.

FRANZ KOBELL.

358 Meeresstrand mit hohem Felsenufer. 21/27.
Feder und Sepia. Voll bezeichnet und datirt 1819.

359 Einblick in eine Schlossruine. 20,5/23.
Flotte Studie in Feder, Sepia und Rothstein.

HENDRIK KOBELL.

360 Grosser Dreimaster umgeben von kleineren Segelbooten auf leicht bewegter See. 28/39.
Vorzügliche Tuschzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1773.

361 Ein elegantes kleines Segelboot unter französischer Flagge bringt drei vornehme Herren ans Land. Im Hintergrund grosse Dreimaster. 31/43.
Sehr schöne, ausgeführte Aquarelle in lebhaften Farben. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1785. Smlg. Grünling.

362 Ein Dreimaster in Noth; Segelschiffe im Hafen. 2 Blatt. je 5/7.
Sehr reizende kleine getuschte Bisterzeichnungen.

JAN KOBELL.

363 Saufender Bulle an der Kette. 30/36.
Vorzüglich nach der Natur in schwarzer Kreide. Voll bezeichnet.

364 Grasende Kuh. 30/26.
Kuhkopf nach links. 21/16.
Schöne Studien nach der Natur in schwarzer Kreide. Letztere weiss gehöht. Erstere voll bezeichnet.

365 Rastender Karrengaul neben einem beladenen Wagen; dicht am Wegesrand lagert der Fuhrmann. 33/41.
Vorzügliche lavirte Zeichnung in Bister und Tusche. Bezeichnet.

366 Landschaft mit ruhenden Kühen und Schafen. 18,5/25.
In gleicher Ausführung, ebenso schön. Voll bezeichnet.

367 Kühe und Schafe auf der Weide. 16/23.
Vorzüglich in schwarzer Kreide auf bräunliches Papier, weiss gehöht. Voll bez.

368 Zwei stehende Ochsen auf der Weide. 17/25.
Ebenso in jeder Beziehung.

369 Rastende Ziegen. 16/19.
Rastende Schafe. 10/13.
Ersteres in schwarzer Kreide; Letzteres in Sepia und Tusche.

370 Studien von verschiedenem Hornvieh. 5 Blatt. 10/14 bis 17/20.
Schöne Studien nach der Natur in Kreide, Rothstein und Tusche. Meist bezeichnet.

371 Schafe, Hunde, ein schlafender Wanderer. 4 Blatt. 10/7 bis 16/22.
Kreide und Sepia. Ein Blatt voll bezeichnet.

WILHELM VON KOBELL.

372 Grosse Landschaft mit rastender Heerde bei einem antiken Grabmonumente. 43/53.
Grosse ausgeführte Sepiazeichnung.

373 Gesatteltes Pferd in verschiedenen Stellungen. 5 Blatt. je 16/20.
Schöne Studie nach der Natur in schwarzer Kreide.

BAREND CORNELIS KOEKKOEK.

374 Prächtige Eichbaumgruppe im Vorgrunde eines Schlosses. 31/42.
Schöne Studie in Bleistift, Sepia und Tusche.

375 Am Strande ruhende, junge holländische Fischerfrau. 22/25.
Junger Holländer und sitzende junge Frau. 21/16.
Sehr schöne ausgeführte Bleistiftstudien nach der Natur.

376 Männliche Figurenstudien nach dem Leben. 3 Blatt. Aehnliche Formate.
Ebenso.

377 Baumstudie. 43/33.
Aehnliche Studie. 28/37.
Kreide. Bezeichnet.

M. A. KOEKKOEK.

378 Kuhheerde am Ufer eines bewaldeten Sees. 23/30.
Tusche. Voll bezeichnet und datirt 1830.

PHILIPP KONINGK.

379 Landschaft mit einem Kloster unter Bäumen. Gewitterstimmung. 11/21.
Vorzügliche Zeichnung von malerischer Wirkung, in Bister und Deckfarben.

LEENDERT VAN DER KOOGEN.

380 Am Boden sitzender junger Bursche, die Hand nach einer Gabe ausstreckend. 27/28.
Flotte Zeichnung in Kreide auf blaugraues Papier und weiss gehöht.
Siehe die Abbildung auf dem Umschlag.

381 Brustbild eines jungen Mannes mit langem Lockenhaare. 12/8.
Vortreffliche Tuschzeichnung auf Pergament

DANIEL LAFOND (SCHWEIZ).

382 Herabstürzende Quelle unter einem Baume, rechts schreitet ein Bauer mit seinem Hunde einer Hütte zu. 30/25.
Zart behandelte Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt 1802. Smlg. Winkler.

RAYMOND LA FAGE.

383 Ringeltanz nackter Frauen in einer Landschaft. 19/30.
Höchst charakteristische lavirte Bisterzeichnung.

384 Junge Mädchen bringen ihre Gaben zum Altar der Venus. 34/45.
Ebenso.

LOUIS-JEAN-FRANÇOIS LAGRENEE.

385 Christus im Garten Gethsemane vom Engel des Herrn getröstet. Düsteres, stimmungsvolles Landschaftsbild. 22/32.
Interessante, breit behandelte Aquarelle. Bezeichnet und datirt 1760.

GIOVANNI LANFRANCO.

386 Diana und Endymion. 15/15.
Amor zwischen Venus und Adonis. 27/21.
Loth von seinen Töchtern verführt. 20/17.
Fein gerissene Federzeichnungen. 3 Blatt.

387 Die klugen und die thörichten Jungfrauen. 33/47.
Grosse figurenreiche Darstellung. Leicht lavirte und fein mit der Feder gerissene Zeichnung in schwarzer Kreide und Bister, weiss gehöht.

388. Jethros Töchter am Brunnen. 20/22.
Flotte lavirte Bisterzeichnung.

DIRK LANGENDYCK.

389 Gebirgsschlucht, durch welche eine vornehme Dame zu Pferde auf die Falkenjagd auszieht. 42/34.
Breit behandelte Zeichnung in Bister.

390 Reiterangriff auf eine Proviantcolonne. Figurenreiches Blatt. 18/28.
Vorzügliche Tuschzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1803. Smlg. Grünling.

NICOLAS DE LARGILLIERE.

391 Lebensgrosser Kopf einer älteren Dame in einer Haube mit grossen Rüschen. 36/23.
Lebensvolle Rothsteinzeichnung.

CHARLES LEBRUN.

392 Maria von Engeln gen Himmel getragen. 27/21.
Flotte Skizze in Feder und Tusche. Smlg. P. J. Mariette.

WILLEM VAN LEEN.

393 Inneres eines holländischen Domes mit figürlicher Staffage. 35/26.
Ausgeführte Aquarelle. Bezeichnet.

FRANÇOIS LEMOINE.

394 Iris, auf ihre Dienerin gestützt, sich im Spiegel des Wassers betrachtend. Bekannt durch den Farbenstich von Gautier Dagoty. Oval. 33/24.
Sehr schöne Rothsteinzeichnung.

LUCAS VAN LEYDEN.

395 Christuskopf mit der Dornenkrone. 20/16.
Sehr schöne, ausdrucksvolle Zeichnung in Rothstein.

JACOB VAN LIENDER D. A.

396 Festungsähnliches Schloss an den baumreichen Ufern eines Waldsees. 11,5/18,5.
Sehr ausgeführte Aquarelle.

PAUL VAN LIENDER.

397 Alte Kastanie an der Strasse. Rechts auf hohem Hügel ein Aussichtsthürmchen. 35/46.
Grosse Sepiazeichnung. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1788.

ALEXANDER LIERNUR.

398 Lebensgrosses Brustbild eines vornehmen Mannes im Pelzrock und roth ausgeschlagenem Federbarett, nach Rembrandt. 49/40.
Breit behandelte, wirkungsvolle Aquarelle, in lebhaften Farben.

JACOPO LIGOZZI.

399 Besuch der heiligen Maria bei der heiligen Elisabeth. 19/30.
Vorzügliche, lavirte Bisterzeichnung.

JAN LIVENS.

400 Holländische Kanalansicht mit dem Räderwerk einer Schleuse. 13/23.
Vortreffliche, höchst geistreiche Federzeichnung in Bister auf dickes japanisches Papier. Smlg. Jacobz de Vos.

AUGUST LOEFFLER.

401 Parthie bei Bocklett in Unterfranken. 11/19.
Reizende, stimmungsvolle Aquarelle.

402 Gebirgslandschaft bei Navarino mit einem Wasserfall, in der Ferne das Meer. 18/26.
Ebenso schöne Aquarelle. Bezeichnet.

403 Dieselbe Gegend von etwas verändertem Standpunkte aus. 28/38.
Grosse ausgeführte Aquarelle von prächtiger Farbenwirkung und von der Schönheit einer Rottmannschen Aquarelle. Bezeichnet und datirt 1855.

404 Landschaft bei Athen, im Hintergrunde eine Gebirgskette. 24/34.
Breit behandelte, farbenprächtige Aquarelle. Bezeichnet.

405 Flache Landschaft mit dem Blick auf die Akropolis und die gegenüberliegenden Berge. 10/33.
Flotte Aquarellskizze. Bezeichnet.

406 Baumreiche Abendlandschaft mit ziehender Schafheerde, im Hintergrunde die Akropolis. 29/38
Breit behandelt in schwarzer Kreide auf gelbes Papier. Bezeichnet.

407 Umgebung von Bethlehem mit dem Orte selbst in der Ferne. Mondeffect. 21/29.
Vorzügliche Aquarelle von warmem Ton, ähnlich denen, welche der Künstler von seiner Orientreise für König Friedrich Wilhelm IV. ausführte. Bezeichnet.

408 Der See Tiberias mit schneebedecktem Gebirgsrücken im Hintergrunde. 23/31.
Prächtige Aquarelle in glühenden, lebhaften Farben. Ebenso. Bezeichnet.

409 Blick auf die schneebedeckten Spitzen des Dschebel Sannin, im Vorgrund ein breiter Flusslauf. 25/42.
Ebenso schön, ebenso.

410 Baumreiche Oase, im Vorgrunde ein Quell, in welchem Araber ihre Kamele tränken, im Hintergrunde die Wüste. 31/40.
Ausgeführte, farbenprächtige Aquarelle.

BERNARDINO LUINI.

411 Einzug der Thiere in die Arche Noah. 18/31
Studie zu der Freske in San Maurizio in Mailand. Hochinteressante lebendige Federzeichnung. Etwas fleckig.

GERRITS LUNDENS.

412 Inneres einer holländischen Schenke mit kartenspielenden Bauern. 33/47.
Sehr ausgeführte Aquarelle. Datirt 1660.

DIRK MAAS.

413 Zerklüftete Felsenparthie mit einer Baumgruppe, unter welcher zwei Soldaten zu Pferd halten, während der dritte abgesessen ist, um im Grase zu ruhen. 20/16.
Reizende Aquarelle in zarten Farben.

414 Bergige Landschaft mit einem Maulthiertreiber, welchem ein Ochsengespann in einiger Entfernung folgt. 13/20.
Sehr schön in Kreide mit Tusche.

415 Italienische Felsenlandschaft von einer durch Reisende belebten Fahrstrasse durchzogen. 20/32.
Ebenso vorzüglich.

416 Zerklüftete Gebirgsgegend mit Ruinen. Zwei Reiter mit einem bepackten Handpferd jagen den Berg hinauf der Ruine zu. 20/31.
Ebenso.

417 Prächtige hügelige Landschaft. Reiter und Meute verfolgen einen Hirsch. 14,5/24.
Reizvolle Aquarelle. Voll bezeichnet. Smlg. Knowles.

418 Ueberfall eines Reisewagens durch Wegelagerer am Saum eines Waldes. 15/20.
Ebenso schöne Aquarelle. Voll bezeichnet. Smlg. Knowles.

419 Landschaft mit einer Ruine. 27/40.
Getuschte Bisterzeichnung. Bezeichnet und datirt 1649.

JAN VAN MABUSE.

420 Ecce homo. Christus zwischen den beiden Knechten. Halbfiguren. 26/20.
Vortrefflich ausgeführte Federzeichnung in Bister lavirt. Voll bezeichnet. Smlg. Zoomer und Verstolk.

CARLO MARATTI.

421 Maria auf der Weltkugel von Engeln umschwebt. 26/20.
Ruhe auf der Flucht nach Aegypten. 23/16.
Ersteres in Feder und Tusche, weiss gehöht. Letzteres in schwarzer Kreide auf blaues Papier.

JAN MARTS DE JONGHE.

422 Zwei Reiteroffiziere in der Tracht des dreissigjährigen Krieges. 17/22.
Charakteristisches Blatt in Kreide und Tusche.

423 Reiterkampf. 28,5/40,5.
Ebenso in jeder Beziehung.

MATURINO.

424 Ein Feldherr an der Spitze seiner Krieger das Zeltlager verlassend. 20/50.
Sehr schöne, figurenreiche lavirte Zeichnung in Bister.

425 Gruppe trauernder Männer und Weiber bei einem Felsengrab. Im Vorgrunde die Leiche einer jungen Frau. 27/37.
Feder und Bister auf braun grundirtes Papier und weiss gehöht.

JOHANN MAYER (ZÜRICH).

426 Friese mit kämpfenden Reitern und Fusssoldaten. 2 Blatt. je 5/17.
Lebensvolle Zeichnungen in Feder und Tusche. Ein Blatt bezeichnet.

FRANCESCO MAZZUOLI IL PARMEGIANO.

427 Sitzende, nach links gewandte nackte Figur, den Kopf auf den Arm gestützt. 11/9.
Geistreiche Federskizze in Bister. Aus den Sammlungen Peter Lely, Houlditch, Joshua Reynolds und Thomas Lawrence.

428 Stehende Figur eines nackten Jünglings, ganz von vorne gesehen, links flüchtige Andeutungen mehrerer anderer Figuren. 15/7.
Ebenso geistreiche Skizze in Bister. Smlg. John Barnard und Richardson.

429 Kain erschlägt Abel. 21/15.
Geistvolle Federskizze in Bister lavirt. Smgl. Denon und Thomas Lawrence.

430 Tobias vom Engel geleitet. Ganze Figuren. 22/20.
Vorzügliche, breit behandelte lavirte Zeichnung in Bister.

431 Halblebensgrosser Kopf eines Jünglings mit langem Lockenhaar. 21/17.
Sehr reizvolle Zeichnung in schwarzer Kreide auf getöntes Papier, weiss gehöht.

JAN VAN DER MEER D. J.

432 Ausgedehnte Klostergebäude in anmuthigem Flussthal. 15/22.
Sehr hübsche Tuschzeichnung. Bezeichnet.

433 Hügelige Landschaft mit einem Kloster auf der Höhe. 15/23.
Ebenso. Voll bezeichnet und datirt 1704.

434 Landschaft mit grossem Felsblock im Vorgrunde, an welchem eine Herde vorbeizieht. 15/25.
In schwarzer Kreide. Voll bezeichnet und datirt 1687.

ABRAHAM MEERTENS D. J.

435 Ein Goldfasan in natürlicher Grösse, hinter ihm die Henne. 25,5/40.
Aquarelle in prächtigen Farben. Voll bezeichnet und datirt 1767.

JOHANN WILHELM MEIL.

436 Entwürfe zu Dosendeckeln mythologischen Inhalts. 5 Blatt. 5/6,5 bis 6,5/12.
Höchst reizvolle miniaturartig ausgeführte Aquarelle in zarten Farben.

MATHAEUS MERIAN.

437 Landschaften aus einer Monatsfolge. 8 Blatt. je 12/17.
Schöne charakteristische Zeichnungen in Feder und Tusche. Die Originale zu den Stichen des Meisters.

STEPHAN MESSERER (BREMEN).

438 Prächtige Eichengruppe an der Ostsee. Links die kleine Dorfkirche und der Blick auf das Meer, nach rechts hin dehnt sich der Eichwald. 60/50.
Vorzügliche aquarellirte Federzeichnung von charakteristischer Wirkung.

ADRIAEN MEULEMANS.

439 Eine alte Frau bei qualmender Oellampe in der Bibel lesend. Beleuchtungseffect. 25/20.
Sehr schöne, sorgfältig ausgeführte Tuschzeichnung auf blaues Papier und weiss gehöht.

HERMANN MEVIUS.

440 Das Rettungsboot eines Zweimasters eilt Ertrinkenden, welche sich an Schiffstrümmer klammern, zu Hilfe. Links ragt eine Insel mit klosterähnlichen Gebäuden aus dem Meere. 34/52.
Ausgeführte, höchst wirkungsvolle Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt 1849.

441 Strand bei Ostende nach stürmischer See. Ein Dreimaster sucht den Hafeneingang zu gewinnen. 34/52.
Vorzügliche, flotte Zeichnung in Sepia und Tusche. Voll bezeichnet und datirt 1849.

HENDRIK MEYER (AMSTERDAM).

442 Der Sommer: Strohbedecktes Bauernhaus an einer Dorfstrasse. Der Winter: Dorfstrasse im Schnee. Gegenstücke. je 28/24.
Schöne, ausgeführte Tuschzeichnungen. Voll bezeichnet und datirt 1786.

ALBERT MEYERINGH.

443 Grosse Gebirgsschlucht mit Wasserfällen. 36/24.
Fleissige Federzeichnung in Sepia.

JAN MIELE.

444 Ein nach rechts schreitender Bauer in Hut und Schürze. 29/15.
In schwarzer Kreide auf graublaues Papier, weiss gehöht.

FRANS VAN MIERIS.

445 Mars bei Venus auf dem Ruhebette. Nackte Figuren. 16/23.
Fein ausgeführte Zeichnung in schwarzer Kreide auf Pergament.

WILLEM VAN MIERIS.

446 Landschaft mit Apollo und Daphne. 22/27.
Zarte Zeichnung in schwarzer Kreide auf blaues Papier, weiss gehöht.

447 Eine junge Dame reicht ihrem Papagei Futter. 21/19.
Flotte Zeichnung in schwarzer Kreide auf blaues Papier, weiss gehöht.

F. A. MILATZ.

448 Prächtiger Hochwald, durch welchen eine Herde zieht. 36/44.
Ausgeführte Zeichnung in Kreide und Tusche. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1807.

449 Waldpartie. 23/36.
Kreide und Tusche. Rückseitig bezeichnet.

JEAN-FRANCISQUE MILLET.

450 Blick zwischen bewaldeten Hügeln hindurch auf ein Schloss. 43/55.
Gross angelegte Federzeichnung in Bister und Tusche.

PIETRO FRANCESCO MOLA.

451 Eine Frau zu Pferd mit ihrem Kinde wird von einer Bettlerin angesprochen. Auf der Rückseite Skizze eines Palasthofes. Rund. Durchm. 16.
Flotte Federskizze.

ANTON MOELLER (DANZIG).

452 Herkules zerreisst den nemäischen Löwen, nach Dürers bekanntem Holzschnitte. 41/30.
Vorzüglich mit der Feder gezeichnet. Aufgezogen. Smlg. Franck.

PIETER MOLYN.

453 Haidelandschaft. Im Vorgrunde ruhende Bauern. 15/19.
Sehr schöne Zeichnung in schwarzer Kreide. Voll bezeichnet.

454 Landschaften mit figürlicher Staffage. 3 Blatt. Verschiedene Formate.
Ebenso.

RAPHAEL MOTTA.

455 Vor seinem zertrümmerten Hausgeräthe sitzt ein Ehemann auf einer Ballustrade, ein Schloss vor dem Mund; ihm zur Linken seine Frau mit einem zerschlagenen Krug in der Hand. 21/20.
Breit behandelte Tuschzeichnung.

FREDERIC DE MOUCHERON.

456 Ein Wasserfall stürzt von felsiger Waldeshöhe herab. Bezeichnet: Dans la Grande Chartreuse. 45/33.
Sepia und Tusche. Voll bezeichnet. Smlg. Chevalier de Damery.

457 Hochgebirgslandschaft mit dem Ausblick in die Ebene. 38/56,5.
Ebenso, ebenso.

ISAAK DE MOUCHERON.

458 Classische Landschaft mit ziehender Herde, nach Castiglione. 31/46.
Breit behandelte, schöne Aquarelle.

JOHANN GOTTHARD VON MUELLER.

459 Hüftbild des Bildhauers Louis Leramberg, bekannt durch den Stich des Meisters. 37/28.
Vorzügliche flotte Zeichnung in schwarzer Kreide.

GUSTAV HEINRICH NAECKE.

460 Kopf eines jungen Mädchens. 24/19.
Der junge Tobias nimmt Abschied von seinen Eltern. 18/22.
Bleistift, ersteres weiss gehöht.

CHARLES NATOIRE.

461 Schlafende Venus, nackt auf dem Ruhebette. 31,5/46,5.
Schöne Zeichnung in mehrfarbigen Kreiden.

AERT VAN DER NEER.

462 Grosse, holländische Kanalansicht, rechts im Vorgrunde eine Windmühle, die Wasserfläche von Segel- und Ruderbooten belebt, deren eines vom Lande abstösst. 28/47.
Kapitale Zeichnung in mehrfarbiger Kreide auf blaugraues Papier. Bezeichnet.

CASPAR NETSCHER.

463 Halbfigur einer Mutter mit zwei Kindern unter einem Baldachine. 35/28.
Breit behandelte Zeichnung in schwarzer Kreide auf bräunliches Papier, weiss gehöht.

464 Studie zu einem Liebespaare auf einer Parkterrasse. 16,5/16.
Höchst geistreiche Studie in Rothstein.

GILLIS NEYTS.

465 Landschaft mit verfallenem runden Thurm und Maulthiertreibern. 18/14.
Schöne Zeichnung in Bister und Tusche. Voll bezeichnet. Smlg. Hudson.

NIEDERLAENDISCHER MEISTER DES XV. JAHRHUNDERTS.

466 Studienblatt. Knieender Judas, neben ihm ein malender Mönch; auf der Rückseite ein aufwärts blickender Krieger mit erhobenen Armen. 19/14.
Vorzügliche und sehr frühe, interessante Federzeichnung auf dunkelviolet grundirtes Papier und weiss gehöht.

NIEDERLAENDISCHER MEISTER DES XVI. JAHRHUNDERTS.

467 Brustbild einer älteren Frau in glatter Haube, links oben ihr Wappen, ein Rad. 16/14.

Sehr schöne, ausgeführte Zeichnung in schwarzer Kreide.

CORNELIS VAN NOORDE.

468 Winterlandschaft. Im Mittelgrunde die schneebedeckte Dorfkirche, auf dem gefrorenen Teiche im Vorgrunde tummeln sich Schlittschuhläufer und Schlitten. 36/49.

Sehr schöne, ausgeführte Aquarelle.

H. NUMAN.

469 Eisbelustigung auf dem Kanale; im Hintergrunde ein Schloss. 16/22,5.

Schöne Aquarelle.

DENIS VAN NYMEGEN.

470 Lebensgrosses Brustbild eines bärtigen Mannes. 41/31.

Flotte, lebendige Zeichnung in mehrfarbiger Kreide. Bezeichnet.

C. OCKERT.

471 Rehbock und Ricke an der Tränke im Walde. 18/25.

Vorzüglich ausgeführtes Rauchbild in Farben. Voll bezeichnet.

FERDINAND VON OLIVIER.

472 Landschaft mit einem Kloster auf einem Rebenhügel, links im Vorgrunde zwei Jäger zur Jagd ausziehend. 21/30,5.

Ausgeführte Bleistiftzeichnung aus früher Zeit. Voll bezeichnet.

473 Titelblatt zu dem Werke „Salzburg nnd Berchtesgaden“ geordnet nach den sieben Tagen in der Woche. 28/35.

Bleistift, Feder und Sepia. Voll bezeichnet.

PAULUS VAN ORLEY 1571.

474 Schlachtscene aus dem klassischen Alterthum. 27/43.

Sehr breit behandelte Tuschzeichnung, weiss gehöht.

ORNAMENTALE UND KUNSTGEWERBLICHE ENTWUERFE.

475 Reich decorirte Fruchtschale; den Fuss bildet ein Seeungeheuer auf einer Schildkröte reitend, welches mit ausgestreckten Armen die grosse Muschelschale trägt, deren Bekrönung die Figur einer nackten Frau bildet, hinter welcher Amor auf einem Delphin.

Reiche phantastische Composition. Deutsche Arbeit, in blaugrauer Farbe mit der Feder gezeichnet und weiss gehöht. Datirt 1545.

476 Reicher Entwurf von Holzschnitzereien und Metallbeschlägen für Möbeltischler. 20,5/15.

Hervorragend schöne deutsche Zeichnung des 16. Jahrhunderts auf schwarz grundirtes Papier mit der Feder gezeichnet, mit violetter Tusche lavirt und weiss gehöht.

477 Studie zu einem Tafelaufsatz mit Amor und Hippokamp. 8/9.
Deutscher Meister des 17. Jahrhunderts. Feder und rothe Tusche.

478 Reich verzierter Renaissance-Kandelaber 25/9.
Sehr schöne florentinische Zeichnung des 16. Jahrhunderts in Feder und Bister.

479 Aehnlicher Prachtkandelaber mit viel figuralem Schmuck. 30/11.
Vorzügliche italienische Zeichnung in der Weise des Vavassori, in Feder und Bister.

480 Reich ornamentirte Vase. 11/7.
Ornamentirter Knauf. 9/7.
Schöne italienische Arbeit des 16. Jahrhunderts in Feder und Bister.

481 Reich verzierter Griff eines Handspiegels. 13/6.
Ebenso in jeder Beziehung.

482 Fünf Renaissance-Motive für Wanddekoration. 2 Blatt. je 24/18.
Ebenso schön, ebenso.

483 Mit vielen Kriegern und Emblemen reich ornamentirter Schild, in welchem fünf Medaillon-Ausschnitte zur Aufnahme von Zierathen. 71/49,5.
Prächtige äusserst reiche Feder-Zeichnung im Geschmacke Cellinis. Silhouettirt. Ein Kapitalblatt.

484 Antikes Grabmal in Form eines kleines Tempels. 32/17.
Sehr schöner, sorgfältig ausgeführter Entwuf in Feder und Tusche. Italienische Arbeit des 16. Jahrhunderts.

485 Entwurf zu einer Thürumfassung. 30/19.
Feder und Tusche. Ebenso.

486 Figürliche Entwürfe für plastische Wanddecorationen. 3 Blatt. Verschiedene Formate.
In Feder und Bister auf Tonpapier, weiss gehöht.

G. J. JAN VAN OS.

487 Rosen und andere Blumen auf einer Steinplatte, daneben ein Vogelnest. Oval. 27/32.
Sehr schöne, breit behandelte Aquarelle. Voll bezeichnet.

488 Studie zu einem grossen Blumen- und Fruchtstück. 56/33.
Meisterhafter Entwurf in Aquarellfarben von der Wirkung eines Gemäldes.

489 Blumenstück. Oval. 29/38.
Aquarelle in sehr lebhaften Farben.

PIETER GERARD VAN OS.

490 Widder und Schafe unter Weidenbäumen lagernd. 28/36.
Vorzüglich ausgeführte Federzeichnung in Sepia und Tusche, von der Wirkung eines Gemäldes. Voll bezeichnet.

491 Bewaldete Ufer eines Sees am Fusse hoher Felsen, im Vorgrunde tränkende Rinderheerde und ein zweispänniger Karren. 26/37.
Ebenso. Voll bezeichnet und datirt 1823.

492 Winterlandschaft mit einer Hütte unter Bäumen und figürlicher Staffage. 26/39.
Schöne Federzeichnung in Sepia, leicht aquarellirt. Voll bezeichnet und datirt 1818.

ADRIAEN VAN OSTADE.

493 Holländischer Bauernjunge, einen Hühnerkorb auf dem Rücken, folgt seinem Vater, welcher sich scheltend nach ihm umkehrt. 8/7.
Geistreiche Federzeichnung, leicht lavirt.

494 Kindergruppen. 2 Blatt. je 7/7.
Federskizzen.

495 Holländische Bauern auf dem Jahrmarkt. 16/19,5.
Sehr breite Skizze mit Feder und Pinsel in Bister.

496 Zwei holländische Bauern im Gespräch. 9/7.
Lebendige Zeichnung in Feder und Tusche.

497 Holländische Bauernfamilie vor ihrer Hausthür um einen Hausirer gruppirt, welcher ihr Unterweisung in der Handhabung der Maultrommel ertheilt. 17/23.
Lavirte Bisterzeichnung.

498 Inneres eines holländischen Bauernhauses. 19,5/16,5.
Vorzügliche, getuschte Federzeichnung. Smlg. Grünling.

JEAN-BAPTISTE OUDRY.

499 Spielende Bären im Hochwald. 29/43.
Schöne, flotte Rothsteinzeichnung.

ISAAK OUWATER.

500 Malerischer Bergsee unter hohen Bäumen, mit Ausblick in ein weites Flussthal. 31/42.
Schöne, ausgeführte Aquarelle.

LEENDERT OVERBECK.

501 Bauernhütte unter einem grossen Eichbaum, im Vorgrunde zwei Bauern im Gespräche. 44/38.
Ausgeführte Tuschzeichnung. Voll bezeichnet.

NICOLAS OZANNE.

502 Italienische Hafenansicht. Im Vorgrunde eine reich geschmückte Segelbarke, welche ein vornehmes Paar soeben verlassen hat. 14/22.
Feder und Sepia. Bezeichnet.

PALAMEDES PALAMEDISSEN gen. STEVARTS.

503 Ganze Figur eines Offiziers in breitrandigem Federhut. 30/17.
In schwarzer Kreide, auf blaues Papier und weiss gehöht.

JACOPO PALMA IL VECCHIO.

504 Die sterbende Magdalena in der Wüste. 18/14.
Vorzügliche Federskizze, in Bister lavirt. Smlg. Thomas Lawrence.

BERNARDINO PASSARI.

505 Der sterbende heilige Hieronymus von drei Engeln gestützt, im Vorgrunde scharren zwei Löwen das Grab. Bekannt durch den gegenseitigen Stich von C. Cort, welcher beiliegt. 33/24.
Vorzügliche ausgeführte Federzeichnung in Bister.

CRISPIN DE PASSE.

506 Titelentwurf mit dem Medaillonbrustbild eines jungen Mädchens, an den Seiten zwei Genien. 13/12.
Sehr hübsche flotte Bisterzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1589.

507 Brustbild eines jungen Mannes nach rechts. 16/13.
Bister, schwarze und rothe Kreide. Bezeichnet mit dem Monogramm.

C. PATZSCHKE.

508 Ansichten aus Thüringen: Ruinen des Klosters Thal Bürgel; ehemaliges Refectorium des Klosters Alten Zelle. 3 Blatt. circa 20/23.
Meisterhaft ausgeführte Architectur-Zeichnungen, in leichten Tönen getuscht.

509 Schloss Wendisch-Leuba; die Sorbenburg nebst dem Schlösschen zu Saalfeld; Schloss Posterstein. 3 Blatt. circa 20/25.
Ebenso vorzüglich in jeder Beziehung, ein Blatt voll bezeichnet und datirt 1844.

J. PELGROM.

510 Drei hohe Eichen im Walde, im Vorgrunde zwei Männer mit einem beladenen Esel. 54/41.
Flotte Naturstudie in Kreide, Tusche und Sepia.

GIOVANNI PELLIZIONI.

511 Einblick in das Innere einer italienischen Kirchenruine. 24/32.
Feder, Bister und Tusche.

JACOB PERKOIS.

512 Zwei musicirende Holländerknaben unter einem grünen Regenschirm. 38/23.
Schöne lebensvolle Zeichnung in mehrfarbigen Kreiden.

BERNHARD PICART.

513 Herr und Dame im Kostüm des vorigen Jahrhunderts, vertraulich auf einer Bank sitzend, er die Flöte blasend. 27,5/19.
Schöne Zeichnung in schwarzer Kreide auf graues Papier, weiss gehöht.

BARTOLOMEO PINELLI.

514 Vier Wäscherinnen von erstaunlicher Hässlichkeit attakiren einen Maler unter seinem Schirm. 16/20.
Karrikaturenhafte, leicht aquarellirte Federzeichnung in der Weise des Künstlers.

SEBASTIANO DEL PIOMBO.

515 Der Leichnam Christi. Halbfigur. Studie zu der berühmten Pieta des Meisters im Museo municipale zu Viterbo. Auf der Rückseite die Studie zur klagenden Maria desselben Bildes. 19/28.

Vorzügliche Studie in Rothstein. Smlg. Jonathan Richardson und Joshua Reynolds.

GIOVANNI MARCO PITTERI.

516 Brustbild eines nach abwärts blickenden Knaben im Profil. 39/29.

Lebendige Kreidezeichnung auf blaugraues Papier und weiss gehöht.

CORNELIS POELENBURG.

517 Studienblatt mit elf nackten weiblichen Figuren. 13/15.

Schöne charakteristische lavirte Studie in Bister.

JACOPO DA PONTE BASSANO.

518 Grablegung Christi, 17/23.

Kreide und Tusche auf blaues Papier, weiss gehöht.

GIOVANI ANTONIO LICINIO IL PORDENONE.

519 Der Engel der Verkündigung. Ganze Figur mit erhobenem Arme. 55/26.

Schöne ausgeführte Rothsteinzeichnung.

PAUL POTTER.

520 Nach rechts gewendeter stehender Ochse. 18/26.

Breit behandelte Naturstudie in schwarzer Kreide. Bezeichnet.

521 Stehender Apfelschimmel, nach links. 23/34.

Schöne Zeichnung in Sepia auf getöntes Papier und weiss gehöht. Bekannt durch die Radirung des Meisters.

CAMILLO PROCACCINI.

522 Sitzende Figur eines schlafenden jungen Mannes; auf der hinteren Wand des Zimmers erscheint die Vision seines Traumes, Mönch geworden zu sein. 29/26.

In rother Tusche und weiss gehöht.

A. PYNACKER.

523 Alter Thurm am Wasser. 12/18.

Hübsche Tuschzeichnung. Bezeichnet.

DOMENICO QUAGLIO.

524 Ansicht des Doms zu Modena mit dem Glockenthurm. 44/52.

Prächtige, ausgeführte lavirte Sepiazeichnung. Voll bezeichnet.

PIETER QUAST.

525 Gruppe von drei kartenspielenden, holländischen Bauern, denen ein vierter, die Pfeife im Munde, zuschaut. 21/28.

Charakteristische Zeichnung in schwarzer Kreide.

ABRAHAM RADEMACKER.

526 Italienische Landschaft mit vielen antiken Ruinen. 16,5/28.
Bister und Tusche.

ARTHUR GEORG VON RAMBERG.

527 Die schöne Melusine im Bade von ihrem Gemahle belauscht. 23/27.
Zart ausgeführte Bleistiftzeichnung. Voll bezeichnet u. datirt: München 1850.

JAN VAN RAVENSWAAY.

528 Bauernhütten an der Landstrasse. 25/39.
Sehr schöne, aquarellirte Zeichnung in Feder und Kreide. Voll bezeichnet.

F. RECHTERS.

529 Fruchtstücke: Birnen, Aepfel und portugisische Zwiebeln in natürlicher Grösse. 3 Blatt. je 22/27.
Sorgfältig in Aquarellfarben und ausserordentlich naturgetreu ausgeführte Blätter.

JOHANN CHRISTIAN REINHART.

530 Schneidemühlen im Walde. 22/33.
Getuschte Sepiazeichnung. Bezeichnet und datirt 1783.

531 Grosse Baumgruppen aus dem Parke des Prinzen Ghigi zu Ariccia. 2 Blatt. 66/51 und 51/66.
Aeusserst fleissige Studien nach der Natur in schwarzer Kreide. Voll bezeichnet und datirt 1809 uud 1814.

ROBERT REINICK.

532 Des Sennen Abschied. Randzeichnung aus der Sammlung „Lieder eines Malers mit Randzeichnungen seiner Freunde." 31/25.
Höchst reizvolle Federzeichnung. Datirt Oktober 1839.

REMBRANDT HARMENSZ VAN RIJN.

533 Entwurf zu einem Ahendmahl. 19/29.
Interessante, geistreiche Federzeichnung in Bister lavirt und gehöht. Smlg. Thomas Lawrence und Jonathan Richardson.

534 Enthauptung Johannes des Täufers. 19,5/30,5.
Sehr schöne Zeichnung in Feder und Bister. Sammlung Baron van Leyden.

535 Abraham und Isaak im Gespräch. 16/10.
Flotte Federskizze in Bister. Smlg. Roupell.

536 Landschaft. Baumgruppen zu beiden Seiten eines Weges, welcher zu einem Getreidehaufen führt, links ein Bauernhaus. 9/18.
Geistreiche Federskizze aus den Smlg. Joshua Reynolds und W. Esdaile.

537 Durch die Oeffnung einer Scheune erblickt man Bauernhütten von Gebüsch umgeben. 18/24.
Malerisch behandelte Sepiazeichnung.

538 Kopf eines aufwärts blickenden alten Mannes mit grossem Barte. 12/11.
In Rothstein und schwarzer Kreide. Bezeichnet „Rt."

GUIDO RENI.

539 Johannes der Täufer in der Wüste predigend. 27/20.
Vorzügliche, lebensvolle Rothsteinzeichnung. Smlg. Joshua Reynolds und Nathaniel Hone.

SIR JOSHUA REYNOLDS.

540 Lord Allen, lebensgrosser Kopf. 38/26.
Vorzügliche Zeichnung in mehrfarbiger Kreide auf Tonpapier.

GUISEPPE RIBERA IL SPAGNOLETTO.

541 Bacchus an einer Weinkufe liegend von Satyren bedient. 27/35.
Ausgeführte Federzeichnung in Bister. Smlg. Benjamin West.

542 Der Engel hält Abraham vom Opfer seines Sohnes Isaak ab. 31/24.
Vorzügliche, breit behandelte Skizze mit der Feder, roth getuscht. Smgl. Vallardi.

LUDWIG RICHTER.

543 „Das Amalgamirwerk bei Freiberg" nach der Natur gezeichnet von L. Richter. 15,5/20.
Sehr frühe Bleistiftstudie nach der Natur.

544 Genoveva im Waldbad, im Hintergrunde verfolgt Golo das Reh. 15,5/9.
Anmuthige zarte Bleistiftskizze. Voll bezeichnet.

545 Zwei jugendliche Bäuerinnen an einem Tische. 16,5/10.
Baumstudien zu seinem Bilde „Der Brautzug." 13,5/18.
Schöne lebensvolle Skizzenbuchblätter nach der Natur, beiderseitig benutzt.

JOHANN ELIAS RIDINGER.

546 Ein von Hunden überfallener Wolf. 30/28.
In schwarzer Kreide. Voll bezeichnet.

ERNST FRIEDRICH AUGUST RIETSCHEL.

547 Italienischer Hirte in ganzer Figur auf einen Felsen sich stützend. 35/25.
Breit behandelte Aquarelle. Voll bezeichnet.

548 Fast lebensgrosses Brustbild eines italienischen Hirten im Hut. 36/26.
Vorzügliche breite Aquarelle von warmem Ton.

549 Wallachisches Volksfest. Im Waldesschatten unter hohen Bäumen schwingen sich junge Wallachen im Nationalkostüm im Reigen. 43/59.
Farbenprächtige, breit behandelte Aquarellskizze.

HENDRIK RIETSCHOOF.

550 Segelschiffe auf sturmbewegter See. 22/33.
Sehr schön bewegte Zeichnung in schwarzer Kreide und Tusche. Voll bezeichnet.

551 Holländisches Prachtboot mit reich geschnitztem Stern, zur Benutzung von fürstlichen Personen. 17/28.
Sorgfältig ausgeführte Tuchzeichnung.

ROELANT ROGHMAN.

552 Profil der Stadt Amsterdam von der Amstelseite aus gesehen. 8,5/30.
Malerisch behandelte Zeichnung in schwarzer Kreide, leicht getuscht. Smlg. Jacob de Vos.

GIULIO ROMANO.

553 Psyche findet den schlafenden Amor auf einem Ruhebett. Nackte Figuren. Oval. 14/18.
Ausgeführte Federzeichnung in Bister. Smlg. Chatelin und von Quandt.

WILLEM ROMEYN.

554 Landschaft mit ruhenden Schafen, einem Hirten und Esel. 18/31.
Schöne, breit behandelte Zeichnung in Kreide und Tusche. Voll bezeichnet und datirt 1662.

JOHANN HEINRICH ROOS.

555 Kämpfende Kühe an der Tränke am Fusse eines Felsens. 31/43.
Sehr schöne, ausgeführte Rothsteinzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1677.

556 Berittene Hirten mit ihren Herden vor einem Marienbilde vorüberziehend, im Vorgrunde eine Hirtin auf reich geschmücktem Maulthiere. 21/19.
Schöne Zeichnung in schwarzer Kreide in Berghem's Manier.

557 Ruhende Herde am Waldessaum. 31/40.
Geistreiche, flotte Skizze in Feder und Tusche.

558 Hirtenjunge bei seiner Herde in felsiger Landschaft. 17/20.
Ebenso. Voll bezeichnet. Smlg. Grünling.

559 Rastende Herde von Rindern, Schafen, Ziegen in einer felsigen Landschaft. 42/33.
Feder und Tusche.

JOHANN MELCHIOR ROOS.

560 Allerlei Thiere im Paradiese. 42/32.
Rothe Kreide und Tusche.

THOMAS ROWLANDSON.

561 Das Wirthshaus zu Isleworth an der Themse. Fluss und Ufer von zahlreichen Kähnen und Figuren belebt. 24/37.
Flotte, geistreiche Aquarelle. Voll bezeichnet und datirt 1820.

562 Vom hohen Laubwald begrenztes Themseufer mit einem Wirthshause, vor welchem rastende Ausflügler, der Fluss von Kähnen belebt. 24/38.
Ebenso in jeder Beziehung.

PETER PAUL RUBENS
und Schule.

563 Brustbild eines Jünglings, neben ihm in der Verkürzung der Kopf eines Satyrs. 26/41.
Flüchtige Studie in schwarzer Kreide. Smlg. Böhm.

564 Thomiris lässt des Cyrus Haupt in Blut tauchen, wohl Soutmans Zeichnung zu seinem Stiche. 30/27.
Vorzüglich in Bister und weiss gehöht.

565 David schlägt Goliath das Haupt ab. 30/24.
Vorzügliche, bewegte Studie in schwarzer Kreide zu dem vom Feuer zerstörten Gemälde in der Jesuitenkirche zu Antwerpen. Smlg. Roupell.

GEORG PHILIPP RUGENDAS.

566 Aufbruch einer Armee; Verbandplatz nach der Schlacht. Zwei lebensvolle Entwürfe mit Hunderten von Figuren. Bekannt durch die Stiche von Kleinschmidt, deren einer beiliegt. je 31/62.
Vorzügliche Arbeiten des Künstlers, meisterhaft mit der Feder gezeichnet und leicht lavirt.

567 Ein Reiter mit zwei Handpferden in einer Schwemme, zu welcher von rechts und links weitere Pferde herbeigeführt werden. 13,5/20,5.
Vorzügliche Skizze in Feder und Bister.

568 Ein Hirtenknabe bei seiner Herde lässt seinen Hund nach der Flöte tanzen. 25/31.
Rothstein auf blaugraues Papier. Voll bezeichnet und datirt 1739. Smlg Franck.

569 Truppenzüge und Lagerscenen vor Augsburg, während der Kämpfe der Franzosen und Bayern gegen die Kaiserlichen, 1704. 6 Blatt je 22/38.
Interessante, figurenreiche Compositionen, auf das sorgfältigste mit der Feder gezeichnet.

570 Gesattelte Pferde. 2 Blatt. 13/13, 14/13.
Feder und Tusche.

571 Abrichtung der Hunde zur Jagd. 7 Blatt. je 27/21.
Lebendige Zeichnungen in Tusche. Voll bezeichnet und datirt 1736.

JACOB RUISDAEL.

572 Strohhütten unter hohen Bäumen. 13/19.
Anmuthige Zeichnung in Kreide und Tusche.

573 Verfallenes Gemäuer von Gestrüpp überrankt. 10,5/16.
Sehr schöne Zeichnung in schwarzer Kreide und Tusche.

574 Waldessaum mit hohen Bäumen. 9,5/16.
Höchst geistreiche Skizze nach der Natur in schwarzer Kreide.

JAN DE RIJCK.

575 Hirt und Hirtin bei ihrer Herde in hügeliger Landschaft. 17/21.
Schöne Tuchzeichnung. Voll bezeichnet.

576 Zwei strohgedeckte Bauernhütten, zwischen welchen Ziegen und Kühe gelagert sind. 28/41.
Ebenso. Voll bezeichnet.

ANDREAS SACCHI.

577 Fünf Putten mit Früchten und Blumen auf Wolken. 20/19.
Reizende, humorvolle Zeichnung in Feder und Bister.

HERMAN SAFTLEVEN.

578 Am Weissfrauenthor zu Utrecht. 10/15.
Reizende Tuschzeichnung. Bezeichnet.

579 Holländische Kanalansichten. 3 Blatt. je 10/15.
Reizende Zeichnungen in Kreide und Bister. Bezeichnet.

580 Holländisches Bauerngehöft auf einem Hügel. Im Vorgrund der Schweinehirt mit seiner Herde. 22/28.
Sehr schöne Zeichnung in Kreide und Bister.

581 Waldlandschaft mit mehreren Bauern im Vorgrunde. 21,5/20.
Vorzügliche Zeichnung in schwarzer Kreide, leicht lavirt.

582 Eine Zimmermannswinde; altes Gemäuer mit Holztreppe. 2 Blatt. je 9/6,5.
Ebenso.

583 Ein Kahn am Flussufer; Fischerboot. 2 Blatt. je 6,5/9,5.
Ebenso.

584 Schiffsarbeiter am Flussufer. 2 Blatt. je 7,5/9,5.
Ebenso.

CONRAD SALDÖRFER.

585 Titelblatt. Putten mit den Attributen der Kardinaltugenden umrahmen ein Mittelfeld, welches das bayrische Wappen zeigt, nebst einer Frauenfigur, als Wappenhalter. 15/18.
Feder, Bister und Kreide.

586 Dieselbe Darstellung, etwas verändert. 15/18.
Ebenso.

JOACHIM SANDRART.

587 Apollo auf dem Sonnenwagen. — Neptun mit Gefolge auf dem Wasser. — Galathea auf ihrem Muschelwagen. — Quell-Nymphen und Liebesgötter im Walde. Vier Darstellungen zu des Meisters Iconologia Deorum. 12/17 bis 15,5/19.
Vorzügliche flotte Entwürfe in Rothstein.

588 Entwürfe allegorischen Inhalts zu demselben Werk. 7 Blatt. 10/7 bis 15,5/16.
Ebenso schön, ebenso.

ANDREA DEL SARTO.

589 Stehender männlicher Act in ganzer Figur. 30/12.
Rothstein.

ROELANDT SAVERY.

590 Ein Bogenschütze in römischem Gewande im Walde schreitend. Im Mittelgrunde liegt eine weibliche Leiche im Gebüsche. Rund. Durchm. 16,5.
Feder und farbig getuscht.

591 Blick in ein Flussthal, links eine hohe Felswand. 15/20.
Höchst geistreiche Federskizze. Smlg. Franck.

IPPOLITO SCARSELLINO DA FERRARA.

592 Studienblatt, beiderseitig mit Skizzen menschlicher Figuren. 28/21.
Aeusserst flotte Federskizze.

HANS SCHAEUFFELEIN.

593 Der heilige Christoph und Sebastian auf einer Terrasse. Rund, Durchm. 16.
Feder und Bister.

MATHIAS SCHEITS.

594 Biblische Darstellungen. 8 Blatt. 19/14 bis 25/19.
Feder und Tusche.

ANDREAS SCHELFHOUT.

595 Fischerboote am Strande. Regenstimmung. 25/34.
Schön in Sepia und Tusche. Rückseitig bezeichnet.

596 Landschaft mit einem holländischen Bauernhause, vor welchem eine Frau Wäsche ausbreitet. 30,5/39.
Sepia. Bezeichnet.

597 Hütte unter hohen Bäumen am Wasser. 28/36.
Schöne Tuschzeichnung.

598 Kleine Wassermühle in einer flachen Landschaft mit zwei grossen Buchen links. 32/38.
Ebenso.

599 Landschaften mit Bauernhütten unter Bäumen. 3 Blatt. circa 20/27.
Sehr schön in Sepia und Tusche.

JOHANN ELEAZAR SCHENAU.

600 Brustbild einer alten Frau. Studie zu dem Bilde: Die überrechnete Wohlthätigkeit. 25/21.
Lebendige Zeichnung in schwarzer Kreide.

CASPAR SCHEUREN.

601 Strasse in einem hessischen Dorfe, links am Brunnen zwei Hessenmädchen in ihrer kleidsamen Tracht. 27/32.
Bleistiftstudie nach der Natur auf Tonpapier.

JOHANN WILHELM SCHIRMER.

602 Jagdschlösschen zwischen schattigem Laubwald an einem See. Herbststimmung. 19/28.
Stimmungsvolle, vorzügliche Aquarelle. Bezeichnet und datirt 1836.

JOHANN BERNHARD SCHMELZER.

603 Der Geck in der Damenbadeanstalt. 13/9,5.
In der Weinlese. 21/16.
Hübsche, den Einfluss Ludwig Richters deutlich verrathende Bleistiftzeichnungen. Beide voll bezeichnet.

604 Thüringisches Bauernmädchen, sich zum Tanze schmückend. 21/15,5.
Ausgeführte hübsche Aquarelle. Voll bezeichnet.

MICHAEL SCHNITZLER.

605 Truthühner, Pelikan und verschiedene andere Wasservögel bei einer Ruine. 37/30.
Mit der Feder gezeichnet und in lebhaften Farben aquarellirt. Voll bezeichnet.

JULIUS SCHNORR VON KAROLSFELD.

606 Gottvater erweckt Adam zum Leben; zu der grossen Bilderbibel. 21/26.
Meisterhaft mit der Feder ausgeführt und von ergreifender Wirkung. Bezeichnet.

607 Die Erschaffung der Eva; ebendazu. 22/26.
Ebenso vorzüglich in jeder Beziehung.

608 Der Prophet Jeremias; zur Cotta'schen Bilderbibel. 12,5/14.
Vorzügliche Federzeichnung.

609 Die Weisheit Salomonis; ebendazu. 14,5/14.
Ebenso schön.

610 Siegfried aus seinem Hifthorn trinkend. 42/30,5.
Schöne Studie in Bleistift und Sepia.

611 Männlicher Act. 56/41.
In schwarzer Kreide und mit Sepia getuscht. Datirt 1825.

612 Wie die Frauen die Toten bestatten. Die Originalaquarelle zu einer der grossen Nibelungenfresken im Schlosse zu München. 26/44.
Herrliche ausgeführte Aquarelle von ergreifender Wirkung. Bezeichnet und datirt 1863. Ein Prachtblatt.

GEORG FRIEDRICH SCHMIDT.

613 Brustbild eines jungen Mannes mit reichem Lockenhaar. 26/19.
Schöne Rothsteinzeichnung.

JOHANN CHRISTIAN SCHOTEL.

614 Leicht bewegte See, im Vorgrunde Fischerboote, welche Netze auswerfen, im Hintergrunde ein grosser Dreimaster. 19/27.
Bewegte Tuschzeichnung.

615 Ein Dreimaster, von Segelbooten umgeben, im Begriff in den Hafen einzulaufen. 35/45.
Vorzügliche, wirkungsvolle lavirte Federzeichnung in Sepia und Tusche.

616 Ein grosses Kriegsschiff unter vollen Segeln zur Ausfahrt bereit, wartet auf günstigen Wind, zahlreiche Fischerboote beleben ringsum die Wasserfläche, am Ufer legen Fischer während der Ebbe ihre Netze aus, die aufgehende Morgensonne vergoldet die Scene. 37/48.
Prächtige Aquarelle von warmem Ton und von der malerischen Wirkung eines Gemäldes. Voll bezeichnet. Ein Kapitalblatt.

AERT SCHOUMAN.

617 Lebensgrosse Abbildung eines indischen Pfefferfressers. 37/26.
Meisterhaft in Aquarellfarben ausgeführt.

618 Eine Schnepfe und ein tropischer Vogel mit rothem Gefieder und schwarzem Kopfe. 36/25.
In gleicher Manier, ebenso vorzüglich. Rückseitig datirt 1760.

619 Zwei tropische Vögel auf einem Aste. 36/25.
Ebenso. Rückseitig datirt 1761.

620 Halblebensgrosse Abbildung eines Hahnes mit prächtigem Gefieder. 34/24.
Ebenso.

621 Missgeburt eines Finken mit zwei verschieden gezeichneten Köpfen. Naturgross, in einer zarten Landschaft. 33/23.
Vorzügliche Aquarelle. Vollbezeichnet und datirt 1748.

622 Orange-Paradiesvogel mit schwarzem Schwanz in Lebensgrösse. 32/21,5.
Ebenso.

623 Eine Eule mit spitzen Ohren auf einem Aste sitzend. 31,5/19.
Ebenso.

KARL FRIEDRICH SCHULZ.

624 Preussische Husaren und Kosaken im Lager. 29/46.
Lebensvolle Tuschzeichnung auf blaues Papier und weiss gehöht.

JACOB VAN SCHUPPEN.

625 Aufwärts blickendes Engelsköpfchen. 25/18.
Schöne, weich behandelte Zeichnung in mehrfarbiger Kreide auf blaues Papier. Voll bezeichnet und datirt: Vienae 1730. Smlg. Franck.

LUDWIG VON SCHWANTHALER.

626 Nymphen führen den geraubten Hylas über das Meer. 37/48.
Lebendige, bewegte Federzeichnung.

CHRISTOPH SCHWARZ.

Siehe auch unter Glasmaler.

627 Die büssende Magdalena in der Höhle vor dem Kruzifix knieend, über ihr die himmlischen Heerscharen. 33/21.
Feder und Tusche.

J. F. SIEKERT.

628 Längs eines dichten Laubwaldes führt ein mit Gras bewachsener Fahrweg nach dem Thal hinunter. 18/24.
Sorgfältig ausgeführte, sonnige Aquarelle von malerischer Wirkung. Voll bezeichnet.

PIETER VAN SLINGELANDT.

629 Im Inneren eines Zimmers, von einer Oellampe schwach beleuchtet, sitzt eine Frau. Eine Dienerin ist bemüht, ihr ein Kohlenbecken unter die Füsse zu schieben. 25/21.
Sehr schöne Zeichnung in schwarzer Kreide, auf grünliches Papier und weiss gehöht. Bezeichnet. Etwas berieben.

GILLES SMAK GREGOOR.

630 Ruhende Herde auf der Wiese. 23/36.
Schöne Tuschzeichnung. Voll bezeichnet.

631 Pferde und Kühe bei einem Ziehbrunnen vor einem Bauernhause. 16/21.
Ebenso. Voll bezeichnet.

JOHN SMITH.

632 Constantia Hare, Tochter von Henry Lord Colorane; ganze Figur auf einer Parkterrasse sitzend. 34/25.
Die Originalzeichnung in Rothstein zu dem Schabkunststich des Künstlers.

633 Kniestück eines jungen Mannes in Rüstung und grosser Perrücke. 33/23.
Sehr schöne Zeichnung in schwarzer Kreide auf blaugrundirtes Papier, weiss gehöht.

FRANZ SNYDERS.

634 Lebensgrosser Kopf eines Hundes, welcher einen Knochen zerbeisst. 24/30.
Vortreffliche, breit behandelte Studie nach der Natur in mehrfarbiger Kreide.

HENDRIK SPILMAN.

635 Die grosse Windmühle beim Kuhthore zu Delft. Flache Landschaft zwischen Bäumen. Gegenstücke. je 14/20.
Reizende, lavirte Tuschzeichnungen. Voll bezeichnet.

CORNELIS SPRINGER.

636 Der Marktplatz einer holländischen Stadt mit dem Rathhause, von vielen Figuren belebt. 27/35.
Sehr schöne Zeichnung in mehrfarbiger Tusche. Bezeichnet und datirt.

637 Marktplatz einer alterthümlichen, holländischen Stadt. Im Vorgrunde ein alter Delphinsbrunnen, links ragt der Chor einer gothischen Kirche in den Platz herein, im Hintergrunde führt die Strasse über den Kanal. 31/42.
Vorzügliche, stimmungsvolle Zeichnung in Sepia und Tusche. Bezeichnet. Ein Hauptblatt.

VIRGIL SOLIS.

638 Ein von Hunden gestellter Bär, welchem der Jäger den Fang giebt. Ein gehetzter Eber hat einen Jäger zu Boden geworfen, welchem ein zweiter Jäger und die Hunde zu Hilfe eilen. 2 Blatt. je 3/8,5.
Reizende, kleine Federzeichnungen, leicht in rother Tusche lavirt.

JOAN SONS.

639 Christus und Johannes der Täufer in waldiger Landschaft. 53/37.
Feder und Bister. Voll bezeichnet und datirt 1591.

LEONELLO SPADA.

640 Gruppe von fünf, theils nackten, musicirenden Frauen. 26/36.
Schwarze Tusche auf dunkelblaues Papier, weiss gehöht. Hochinteressante Zeichnung und vermuthlich eine Studie zu dem Bilde im Louvre.

BARTHOLOMAEUS SPRANGER.

641 Nereiden und Tritonen; Fries. 15/42.
Feder und Tusche.

HANS SPRINGINKLEE.

642 Die Krönung Mariae durch Gottvater. Rund. Durchm. 16.
Sehr schöne ausgeführte Federzeichnung.

Siehe die Abbildung auf der letzten Umschlagseite.

KARL SPROSSE.

643 Das Kirchengewölbe unter dem Nonnenchor der Klosterkirche zu Herklingen mit prächtigen romanischen Säulen. 37/34.
Vorzügliche aquarellirte Bleistiftzeichnung, von der dem Künstler eigenen Sicherheit in der Perspective. Voll bezeichnet und datirt 1841.

644 Dasselbe Kirchengewölbe von einem anderen Standpunkte aus. 42/41.
Ebenso vorzüglich, ebenso.

645 Innere Ansicht der Stadtkirche zu Eisleben mit der Lutherkanzel im Vorgrunde. 26/21.
Sehr ausgeführte, leicht getuschte Bleistiftzeichnung. Voll bezeichnet.

646 Das Kloster Zinna bei Jüterbog. 21/28.
Ebenso vorzüglich. Voll bezeichnet.

647 Die Klosterruine Heiligen Kreuz bei Meissen von zwei verschiedenen Standpunkten aus. 2 Blatt. 17/22 u. 20/24.
Ebenso. Voll bezeichnet.

648 Die Kirche zu Guthayn. 25/21.
Westliches Portal am Dome zu Meissen. 29/22.
Ebenso, ebenso.

649 Das südliche Seitenschiff im Dome zu Halberstadt. 39/28.
Blick aus einer Seitencapelle in das Hauptschiff. 31/23.
Ausgeführte leicht aqnarellirte Bleistiftzeichnungen.

650 Das Rathhaus zu Altenburg, vordere Ansicht 20/24.
Ansicht eines Hofes in Wendisch Leuba. 24/16.
Von derselben vorzüglichen Ausführung.

ADRIAEN VAN STALBENT.

651 Ausblick von einer Anhöhe auf eine wasserreiche Landschaft. In der Ferne eine grosse Stadt. 23/35.
Interessante Federzeichnung, leicht getuscht.

JOHANN EDWARD VON STEINLE.

652 Die tiburtinische Sibylle; im Hintergrunde die Wasserfälle von Tivoli. 62/35.
Meisterhafter Entwurf zu dem Bilde in Frankfurt und von ergreifender Wirkung. In schwarzer Kreide auf Tonpapier und leicht aquarellirt. Ein Hauptblatt.

653 Der Engel erscheint Petrus im Gefängniss; Petri Befreiung durch den Engel. Grosse Doppelcomposition. 45/49.
Grossartiger, charakteristischer Entwurf, mit der Feder gezeichnet.

TOBIAS STIMMER.

654 Zwickelfüllung mit dem Evangelisten Markus. 26/27.
Feder und Bister.

DIRK STOOP.

655 Vornehme Gesellschaft auf der Falkenjagd bei einem Brunnen Rast haltend. 30/29.
Breit behandelte Tuschzeichnung auf bräunliches Papier, weiss gehöht.

ALEXANDER STRAEHUBER.

656 Der Schutzengel, welcher einen Hirtenknaben geleitet. 44/33.
Vorzügliche ausgeführte Zeichnung in Bleistift.

LORENZ STRAUCH.

657 Kostümfigur eines Edelmannes von vornen und hinten gesehen, bezeichnet „Hannsz Jacob Haller Conterfey". 25/34.
Höchst sorgfältig in Aquarellfarben ausgeführt.

C. F. STRINCK.

658 Der Engel der Verkündigung knieend vor Maria. 18/14.
Fein mit der Feder gezeichnet. Voll bezeichnet und datirt 1610.

JACOB VAN STRIJ.

659 Duftige Morgenlandschaft mit ziehender Heerde nach Albert Cuyp. 27/37.
Sehr schöne, fleissige Tuschzeichnung. Rückseitig voll bezeichnet und datirt 1786.

660 Landschaft mit einer Herde im Vorgrunde. 19/24,5.
Vorzügliche Zeichnung in Bister und Tusche. Voll bezeichnet. Smlg. Knowles.

661 Ein Fischverkäufer und drei Knaben bei einer Mauer. Halbfiguren. 41/33.
Ausgeführte Zeichnung in schwarzer Kreide.

HERMAN VAN SWANEVELT.

662 Baumreiche Landschaft mit einem Blick ins Thal. 17/25.
Geistreiche Zeichnung in Kreide und Tusche, von malerischer Wirkung. Smlg. Jonathan Richardson.

663 Flussthal zwischen hohen zerklüfteten Felsen, an deren Fusse eine grosse Stadt. Als Staffage die Flucht nach Aegypten. 22/34.
Vorzügliche, charakteristische Zeichnung in Bister und Tusche. Etwas fleckig.

ABRAHAM VAN DEN TEMPEL.

664 Drei männliche Halbfiguren und eine Handstudie. 19/33.
Schwarze Kreide auf blaues Papier, weiss gehöht.

LUCAS VAN UDEN.

665 Prächtige Baumgruppen am Eingang eines Waldes. 19/26.
Fein mit der Feder gezeichnet und leicht getuscht.

FRITZ VON UHDE.

666 Skizzenbuch mit Studien zu Reitern und Fusssoldaten aus des Malers Militärzeit. 6 Blatt. je 24/19.

Flotte Bleistiftstudien; ein Blatt bezeichnet und datirt 1864.

667 Aehnliches Skizzenbuch von 8 Blatt. je 24/29.

Ebenso.

668 Angriff österreichischer Husaren; Oesterreichische Jäger und Artilleristen. 2 Blatt. je 16/20.

Studien in Bleistift. Bezeichnet. Dabei des Künstlers Bildniss in Photographie.

669 Karikaturen zu Schillers Gang zum Eisenhammer. 6 Blatt. je 21/16.

Ausgeführte Federzeichnungen. Ein Blatt bezeichnet.

JACOB VAN DER ULFT.

670 Klostergebäude nächst dem Colosseum zu Rom. 28,5/39,5.

Breite lavirte Bisterzeichnung. Rückseitig vom Künstler bezeichnet „Fista fora del Colisseo 1689."

671 Klostergebäude unter Bäumen in der Umgebung von Rom. 27/39.

Ebenso schön und breit behandelt in Bister.

672 Landhäuser am Fusse des Vesuvs, im Vorgrunde eine ankernde Fischerbarke 23/34.

Ebenso, ebenso.

673 Römische Ruinen und eine italienische Landschaft. 3 Blatt. 15/19,5 u. 6/10.

Ebenso schön, ebenso.

JOACHIM UYTENWAEL.

674 Unter grossen Bäumen ist eine Menge phantastisch aufgeputzter Männer und Frauen versammelt, welche auf ein Schauspiel zu warten scheint. 31,5/38.

Flotte lavirte Zeichnung in Feder und Bister.

WALLERANT VAILLANT.

675 Fast lebensgrosses Brustbild eines protestantischen Geistlichen oder Gelehrten. 39/31.

Vorzügliche lebensvolle Zeichnung in mehrfarbiger Kreide. Bezeichnet mit dem Monogramm.

676 Fast lebensgrosses Brustbild eines jungen Mädchens mit blondem Lockenhaar. 39/32.

Ebenso in jeder Beziehung. Ebenso.

677 Jugendliches Brustbild einer vornehmen Dame in ausgeschnittenem Kleide. 28/19.

Ebenso schön.

678 Brustbild eines jungen vornehmen Mannes in langem lockigen Haar. 25/19.

Ebenso.

679 Lebensgrosses Brustbild einer jungen Holländerin, ein perlenbesetztes Häubchen auf den Locken. 41,5/31,5.

Schwarze Kreide auf graublaues Papier, weiss gehöht.

CARLE VANLOO.

680 Die Auferstehung Christi. 39/21.
Wirkungsvolle, lebendige Skizze in Feder und Tusche. Bezeichnet. Smlg. Benjamin West.

FRANCESCO VANNI.

681 Die Krönung Mariae durch Gottvater und Sohn. An der Erde knieen die heilige Katharina und drei andere Heilige. Bekannt durch den Stich von Peter de Jode. 39/24.
Lavirte Bisterzeichnung. Voll bezeichnet. Smlg. Verstolk.

PIETRO VANUCCI IL PERUGINO.

682 Sitzende Figur eines bärtigen Heiligen in einem Buche lesend. 21/13.
Interessante ausgeführte Bisterzeichnung auf grundirtes Papier und weiss gehöht. Auf der Rückseite von alter spanischer Hand dem Meister zugeschrieben.

TIZIANO VECELLIO.

683 Stark zerklüftete Landschaft mit einer Stadt. Im Vorgrunde sucht ein Hund einen eingeschlafenen Knaben zu wecken. 31,5/41,5.
Ausgeführte Zeichnung in Feder und Bister. Smlg. Van Parijs.

684 Studie zu einer am Fusse des Kreuzes knieenden Magdalena. 24/17.
Sehr schöne Studie in schwarzer Kreide.

685 Die Engel richten den Leichnam Christi auf. 18/29.
Flüchtige Federskizze in Bister, leicht lavirt; aus der Schule des Meisters.

686 Susanna im Bade von den Alten belästigt. 28/42.
Schöne breit behandelte Studie in Feder und Bister; Schule des Meisters.

ADRIAEN VAN DE VELDE.

687 Hirtin mit ihrer Herde bei einer römischen Fontaine. 19/17.
Feder in Bister und Tusche. Bezeichnet mit dem Monogramm.

ESAIAS VAN DE VELDE.

688 Landschaft mit grosser Klosterruine. 20/30.
Breit behandelte, lavirte Bisterzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1614.

ADRIAEN VAN DE VENNE.

689 Der verlorene Sohn beim Mahle. Grosses Gelage zechender Männer und reich gekleideter Frauen. 28/42.
Vorzügliche charakteristische Zeichnung in Bister nnd Tusche auf Tonpapier, weiss gehöht. Ein Kapitalblatt.
Siehe die Abbildung.

EUGENE-JOSEPH VERBOECKHOVEN.

690 Grasende Kuh bei einem Weidenstamme. 25/20.
Vorzüglich ausgeführte, charakteristische Bleistiftzeichnung. Rückseitig bezeichnet und datirt 1827.

691 Ruhendes Reh mit zwei Zicklein, neben ihnen der Rehbock. 12/19.
Ausgeführte Federzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1838.

THEODOR VERHAS (HEIDELBERG).

692 Kirchenruine zwischen Tannen am Wasser. Mondeffect. 22/18.
Flotte Skizze in Feder und farbiger Tusche auf Tonpapier.

HENDRIK VERSCHURING.

693 Aufbruch einer Reiterkolonne. Im Vorgrunde vor einer Ruine steht der Feldherr, den ihn umgebenden Offizieren Befehle ertheilend, links rüstet sich die Marketenderfamilie zum Abzuge. 30/40.
Lebensvolle Studie mit der Feder in Sepia, in Tusche lavirt. Voll bezeichnet und datirt 1668.

694 Drei Wanderer, deren einer auf einem bepackten Maulthier reitet. 24/18.
Tusche.

WALTER VERSCHUUR.

695 Studienblatt mit Pferden. 18/29.
Sehr schöne Rothsteinzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1841.

CLAES JANSZ VISSCHER.

696 Reichgeschmückte Kavaliere zu Pferd; Marktscene; Liebespaare u. dergl. 6 Blatt. je 10/15.
Schöne sorgfältig ausgeführte lavirte Zeichnungen in Bister. In der Weise der damals sehr beliebten Sinneprenten.

CORNELIS VISSCHER.

697 Lebensgrosses Brustbild eines Jünglinges in langem Lockenhaar. 33/28.
Anmuthige, breit behandelte Zeichnung in schwarzer Kreide auf blaugraues Papier, weiss gehöht.

698 Halblebensgrosses Brustbild eines Hirten nach links. 22,5/19.
In schwarzer Kreide auf Tonpapier.

699 Halbfigur eines jungen Edelmannes in faltigem Gewande. 25/21.
Vorzügliche feine Zeichnung in schwarzer Kreide auf Pergament. Voll bezeichnet.

JOHANN FRIEDRICH VOLTZ.

700 Spielende Bauernkinder an einer Quelle vor den Mauern eines Bauernhofes, zwei Kühe kommen zur Tränke, während ein Bauer mit zwei Pferden auf der Dorfstrasse sich entfernt. 17/27.
Schöne, flotte Bleistiftzeichnung. Voll bezeichnet und datirt 1850.

MARTIN DE VOS.

701 Entwurf zu einer Verspottung Christi. 18,5/27.
Flotte lavirte Bisterzeichnung.

OTTO WAGNER.

702 Die St. Afrakapelle zu Meissen. Nachtstück, Beleuchtungseffect. 28,5/18,5.
Schöne ausgeführte Aquarelle. Der Contrast des beleuchteten Kirchenfensters zu dem Mondlichte, welches über der Landschaft liegt, gut zum Ausdruck gebracht.

ANTHONIE WATERLO.

703 Buschiger Laubwald, durch welchen ein Fahrweg führt. 37/33.
Vorzügliche stimmungsvolle Zeichnung in schwarzer Kreide auf blaues Papier, weiss gehöht.

704 Durchblick durch eine zerfallene steinerne Brücke. 50/40.
Sehr schöne lavirte Tuschzeichnung.

705 Gruppe hoher Bäume am Rande eines Weges. 18/24.
Geistvolle Skizze nach der Natur in schwarzer Kreide. Smlg. Franck.

ANTOINE WATTEAU.

706 Sitzende junge Dame in einem Notenhefte blätternd; auf der Rückseite von des Meisters Hand der Entwurf zu einem Gedichte. 24/18.
Breite flüchtig hingeworfene Skizze in Rothstein.

707 Junger Elegant mit Hut und Stock in der kleidsamen Tracht des vorigen Jahrhunderts. 15/9.
Ausgezeichnete, feine und charakteristische Zeichnung in Rothstein.

708 Stehender und sitzender junger Mann in derselben Tracht. 15/11.
Ebenso in jeder Beziehung.

709 Ein stehender Mann neben einem knieenden Edelknaben. 17/11.
Ebenso.

HERMANN WISLICENUS.

710 Der Herbst. Reiche figürliche Allegorie. Rund. Durchm. 34.
Sehr schöne ausgeführte Zeichnung in Rothstein.

711 Ueberlebensgrosser Christuskopf mit der Dornenkrone. 76/63.
Schwarze Kreide auf Tonpapier.

THOMAS WIJCK.

712 Blick durch einen Thorbogen auf den Ziehbrunnen im Innern eines italienischen Hofes. 32/25.
Vorzügliche Federzeichnung in Bister lavirt.

713 Blick durch einen grossen Bogen in eine italienische Palastruine. 38/51.
Breit behandelte Zeichnung in Bister und Tusche.

JOOS VAN WINGHE.

714 Ein Greis durchbohrt den Liebhaber seiner Töchter mit dem Speer. 51/38.
Grosse bewegte Zeichnung in Tusche auf Tonpapier und weiss gehöht. Bezeichnet mit dem Monogramm.

JACOB DE WIT.

715 Kinderbacchanal mit einem Ziegenbock. Entwurf zu einer Wanddecoration. 29/18.
Flotte, geistreiche Studie in Feder und Tusche auf gelbes Papier, weiss gehöht.

716 Die vier Jahreszeiten durch Amoretten dargestellt, von denen der Frühling eine Büste bekränzt. 32/19.
Vorzügliche charakteristische Aquarelle. Voll bezeichnet.

717 Mit einem Ziegenbock spielende Putten. 26/42.
Entwurf zu einer Supraporte, in schwarzer Kreide auf graues Papier und weiss gehöht.

718 Bacchus. Kalliope. Ganze Figuren in Nischen. 2 Blatt. 15,5/8 u. 24/10,5.
Lavirte Federzeichnungen auf Tonpapier, weiss gehöht. Voll bezeichnet.

ALIDA WITHOOS.

719 Die Kapuziner Kresse. Blüthen und Früchte an einem Zweige. 36/26.
Vorzügliche naturwahre Aquarelle. Voll bezeichnet.

PIETER WITHOOS.

720 Passionsblume. 40,5/27.
Mormodica charantia. 42/17.
Ebenso in jeder Beziehung.

REYNIER NOOMS ZEEMAN.

721 Vergnügungsfahrt vornehmer Personen in zwei reich verzierten Segelbooten. 12,5/24.
Feder und Tusche.

JULIUS ZIELCKE.

722 Malerisch behandelte Ansichten von Rom und dessen nächster Umgebung. 10 Blatt und Titel. 20/32.
Schöne, ausgeführte Aquarellzeichnungen. Voll bezeichnet.

ALBERT ZIMMERMANN.

723 Das Kapuzinerkloster bei Trient, mit dem Felsengebirge im Hintergrunde. 39/61.
Flotte, breit behandelte Aquarellskizze nach der Natur.

FEDERIGO ZUCCARO.

724 Wanddekoration für eine Markuskapelle mit Darstellungen aus der Lebens- und Leidensgeschichte dieses Evangelisten. Drei Hauptbilder in reicher Architektur. 23/50.
Vorzügliche Zeichnung in Feder und Bister.

725 Die Geisselung Christi. 30/28.
Figurenreicher, flotter Entwurf in Feder und Tusche.

TADDEO ZUCCARO.

726 Fast lebensgrosser Kopf einer Sybille mit aufgestütztem Kinn. 30/33.
Vorzügliche Zeichnung in schwarzer und rother Kreide. Smlg. Grünling, Schmidt und Boehm.

CONVOLUTE.

727 9 Blatt: Zeichnungen von Künstlern unseres Jahrhunderts in Bleistift, Feder, Sepia und Aquarellfarben. Verschiedene Formate. Dabei schöne, ausgeführte Blätter.

728 10 Blatt: Desgleichen. Verschiedene Formate. Ebenso.

729 15 Blatt: Landschaften und figürliche Darstellungen alter Meister. Verschiedene Formate und Manieren.

730 15 Blatt: Landschaften und figürliche Darstellungen alter Meister. Verschiedene Formate und Manieren.

731 15 Blatt: Desgleichen. Ebenso.

732 25 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Dabei schöne und interessante Blätter.

733 26 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

734 27 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

735 27 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

736 27 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

737 27 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

738 14 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

739 14 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

740 5 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso. Vier derselben in vorzüglich gearbeitete, schwere Passepartouts eingelegt.

741 4 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

742 18 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Dabei schöne, grosse u. interessante Blätter.

743 18 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

744 18 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

745 18 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

746 18 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

747 18 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

748 40 Blatt: Vignetten und Kalenderbilder aus dem Ende des vorigen und Anfang dieses Jahrhdts. Verschiedene Manieren. Kleine u. kleinste Formate.

749 16 Blatt: Landschaften und figürliche Darstellungen von Künstlern unseres Jahrhunderts in Bleistift, Kreide, Sepia und Aquarellfarben. Verschiedene Formate. Dabei sehr schöne und grosse Blätter.

750 16 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

751 16 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

752 16 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

753 15 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

754 15 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

755 26 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Dabei sehr hübsche Blätter, z. Th. in Farben.

756 26 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

757 26 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

758 26 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

759 26 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

760 28 Blatt: Desgleichen. Ebenso. Ebenso.

ZUR ERGÄNZUNG UND ERWEITERUNG UNSERES ANTIQUARISCHEN KUNSTLAGERS KAUFEN WIR GERN ORIGINAL-HANDZEICHNUNGEN BERÜHMTER ALTER MEISTER WOHLERHALTENE BLÄTTER IN KUPFERSTICH SCHABKUNST RADIRUNG HOLZSCHNITT FARBENDRUCK UND ZAHLEN DAFÜR ANGEMESSENE MARKTPREISE. FÜR DIE JÄHRLICH ZWEI BIS DREI MAL UNTER UNSERER LEITUNG STATTFINDENDEN KUNSTAUCTIONEN AN DER HAND WISSENSCHAFTLICH ABGEFASSTER TYPOGRAPHISCH SORGFÄLTIG AUSGESTATTETER KATALOGE ÜBERNEHMEN WIR GANZE SAMMLUNGEN WIE AUCH KLEINERE BEITRÄGE VON WERTH BEI MÄSSIGER SPESENBERECHNUNG.

Gedruckt bei Julius Sittenfeld in Berlin W.